

Informationsveranstaltung am Freitag, 14. Juni 2024 Umfahrung Rabland | Circonvallazione Rablà



Rendering: ORBIT Studio, Naturns

An alle interessierten Bürgerinnen, Bürger und Interessenvertretungen.

Das Land Südtirol und die Gemeinde Partschins laden Sie herzlich zu einer Informationsveranstaltung über das Straßenbauprojekt „Umfahrung SS 38 Rabland“ ein. Am Nachmittag und Abend stehen Ihnen Techniker und Projektplaner zur Verfügung, um Ihre Fragen zu beantworten und Ihnen das Variantenstudium sowie den bevorzugten Trassenverlauf vorzustellen.

**Der Infoday findet am 14. Juni 2024
Geroldsal Rabland, Lahnstraße 15
von 14.00 bis 20.00 Uhr statt.**

*Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme
und den Austausch mit Ihnen!*

A tutti i cittadini e gruppi interessati.

La Provincia Autonoma di Bolzano e il Comune di Partschins Vi invitano cordialmente a un incontro informativo sul progetto stradale "Circonvallazione SS 38 Rablà". Nel pomeriggio e nella serata, tecnici e progettisti saranno a Vostra disposizione per rispondere alle Vostre domande e presentarVi i vari studi delle alternative e la variante preferita del progetto.

**L'infoday si svolgerà il 14 giugno 2024
Sala Gerold Rablà, Via Lahn 15
dalle ore 14.00 alle ore 20.00.**

*Siamo lieti di accogliervi
e di confrontarci con Voi!*

Bericht des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in der Gemeinderatssitzung vom 2. April kamen wir der Erweiterung der Sportzone einen Schritt

näher. Nun ist es definitiv, dass die Sportzone gegen Norden hin erweitert wird. Der Bebauungsvorschlag sieht unter anderem neben der Errichtung von zwei Tennisturnierplätzen eine größere Fläche für den Eislaufplatz und einen Trainingsfußballplatz vor. Auch auf der Töll konnte nach jahrelangen Verhandlungen endlich der Parkplatz und die gegenüberliegende Fläche mit den Marktständen erworben werden. Im Zusammenhang mit der geplanten Radwegunterführung ist dieser Grundankauf ebenfalls von Vorteil.

Am 19. Mai kam es zu einem Stein Schlag auf der Tablanderstraße zwischen Holerbach und dem Fletscherhof. Die Straße wurde gesperrt und

die Arbeiten zur Felssicherung wurden so schnell wie möglich aufgenommen. Ende April wurde in der Gemeinderatssitzung beschlossen, dass der Feldweg zwischen Rabland und der Hauptstraße Richtung Naturns im Herbst zweispurig ausgebaut werden soll. Im Juni könnten die Ausschreibungen erfolgen und ein eventueller Baubeginn könnte auf Ende Oktober angesetzt werden. Thematisiert wurden auch die Geldmittel für die geplante Photovoltaikanlage samt Wärmepumpe für das Schwimmbad, der Skatepark in Rabland und die erforderlichen Sanierungsarbeiten in der Mittelschule.

Die Arbeiten im Zielbach zwischen der Brücke bei der Talstation der Texel-



bahn bis zur Hängebrücke entlang des Zielbaches konnten abgeschlossen werden.

Zum Hochwasserschutz wurden dabei das Bachbett abgesenkt und der Abflussquerschnitt ausgebaut



und erweitert. Die Ufermauern wurden ebenso wie die Sohlpflasterung erneuert. Dem Landesamt für Wildbach- und Lawinerverbauung West in der Agentur für Bevölkerungsschutz möchte ich bei dieser Gelegenheit ein herzliches Dankeschön im Namen der Gemeinde Partschins aussprechen.

*Alois Forcher
Bürgermeister von Partschins*

Schülerlotsen

Liebe Eltern, liebe Bewohner von Partschins, Rabland und Töll mit Fraktionen, täglich werden unsere Schulen in Partschins und Rabland von vielen Kindern besucht, die auf einen sicheren Schulweg angewiesen sind. Hierbei ist die Unterstützung unserer Gemeinschaft sehr wichtig. Um die Schulwege sicherer zu gestalten, suchen wir in Partschins, Rabland und auf der Töll engagierte Schülerlotsen, die bereit sind, ehrenamtlich einen wichtigen Beitrag zu leisten.

Was sind die Aufgaben eines Schülerlotsen?

- Unterstützung beim sicheren Überqueren der Straße und die Förderung eines sicheren und verantwortungsbewussten Verhaltens im Straßenverkehr.

Was bieten wir den Schülerlotsen?

- Eine einmalige umfassende Schulung und Einweisung, die Dankbarkeit der Eltern und Kinder sowie das gute Gefühl, etwas Sinnvolles zu tun.

Wer kann Schülerlotse werden?

- Jeder Erwachsene, der sich ehrenamtlich engagieren möchte, es sind keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich, lediglich Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein.

Dauer des Dienstes:

- Der Aufsichtsdienst hat die Dauer eines Schuljahres (September bis Juni).

Die Sicherheit des Kindes auf dem Schulweg muss allen ein besonderes Anliegen sein. Wir bitten Sie, sich zu überlegen, ob Sie beim Schulweg-

dienst mitmachen können, um für die Sicherheit unserer Kinder im Straßenverkehr einzutreten.

Sind Sie interessiert, dann melden Sie sich für nähere Informationen im Sekretariat der Gemeinde Partschins oder beim zuständigen Referenten Hartmann Nischler (Tel. 3332948660).

Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unsere Kinder sicher zur Schule und nach Hause kommen. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!



*Hartmann Nischler
Der zuständige Gemeindefeferent*

Nachhaltige Geschäftsmodelle in der Unternehmensstrategie steigern oft Effizienz und senken die Kosten

CO₂-Rechner Terra Footprint für HGV-Mitgliedsbetriebe

Der HGV hat im letzten Jahr gemeinsam mit dem Terra Institute einen für Südtirol angepassten CO₂-Rechner entwickelt.

Durch die Erfassung der eigenen Verbräuche, wie z. B. Energie, Wasser, sowie die Berechnung des CO₂-Fußabdrucks und der Abfälle kann der Betrieb seinen Fortschritt im Bereich Nachhaltigkeit messbar machen.



Damit hat er ein effektives Steuerungsinstrument in der Hand, um den Betrieb in diesem Bereich weiterzuentwickeln. Ausgehend vom Ist-Zustand können Maßnahmen geplant und umgesetzt werden. Der CO₂-Rechner hilft dann den Erfolg der gesetzten Maßnahmen zu beurteilen. Außerdem können die Ergebnisse und Fortschritte nach außen zu den Gästen und nach innen zu den Mitarbeitenden kommuniziert werden. Hierfür kann das Nachhaltigkeitslabel Südtirol beantragt werden.

Eine der offensichtlichsten Motivationen für Unternehmen, ihre CO₂-Emissionen sowie ihren Wasser- und Energieverbrauch zu reduzieren, sind unmittelbare Kosteneinsparungen. Außerdem ist Nachhaltigkeit eines der wichtigsten Differenzierungsmerkmale, die das Vertrauen von Verbrauchern aber auch Partnern festigen. Ebenso starten durch die Fokussierung auf Nachhaltigkeit innovative Prozesse, die langfristig betrachtet, neue Marktsegmente erschließen.

Ein proaktives Umweltmanagement hilft Unternehmen, gesetzliche Vorschriften zu erfüllen und rechtliche Risiken zu minimieren. Durch die Teilnahme an Förderprogrammen von Staat und Land können Betriebe nicht nur ihre Betriebskosten senken, sondern auch zusätzliche finanzielle Mittel für nachhaltige Projekte gewinnen. Ein verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen ist nicht nur für viele Kunden, sondern auch für Partner, Investoren, Lieferanten und Mitarbeiter ein wichtiges Entscheidungskriterium.

Auch die moralische Verpflichtung gegenüber Klima und Umwelt sowie der Gesellschaft steht mittlerweile über rein wirtschaftlichen Überlegungen und trägt somit zur Verbesserung der Lebensqualität auch für zukünftige Generationen bei.

Indem Unternehmen nachhaltige Praktiken in ihre Geschäftsmodelle integrieren, können sie nicht nur ihre



Effizienz steigern und Kosten senken, sondern auch einen bedeutenden Beitrag zum Umweltschutz leisten und ihre Wettbewerbsfähigkeit langfristig sichern. Deshalb möchten wir alle Betriebe und Unternehmen animieren, ein nachhaltiges Geschäftsmodell in die eigene Unternehmensstrategie zu integrieren. Behilflich, den Integrationsprozess zu meistern, sind dabei die Unternehmensverbände wie z.B. LVH oder HGV. Beherbergungsbetriebe, Bars und Restaurants in unserem Gemeindegebiet können sich über die Unternehmensberatung im HGV den CO₂-Rechner Terra aneignen.

*Ulrich Schweitzer
Der zuständige Gemeindefeherent
und Nachhaltigkeitsbeauftragte
der Gemeinde Partschins*

Informationen vom Gemeindeausschuss

Allgemeine Beschlüsse

Der Gemeindeausschuss beschließt, den Integrierten Tätigkeits- und Organisationsplan (PIAO) 2024 - 2026 der Gemeinde Partschins zu genehmigen. Zudem beschließt der Gemeindeausschuss, die Bescheinigung über die

ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten für das Bauvorhaben „Energieeffizientierung der öffentlichen Beleuchtung laut Art. 1, Absätze 29-37, Gesetz 160/2019, für das Jahr 2023 in Partschins, Peter-Mitterhofer-Straße (finanziert von der Europäischen Union

NextGenerationEU - PNRR M2C4-2.2)“ vom 16.04.2024, ausgeführt von der Firma Elektro Kainz KG des Kainz Josef, sowie die Endabrechnung der Arbeiten in Höhe von € 49.997,99 zu genehmigen.

Es wurden u.a. folgende Beauftragungen beschlossen:

| Gegenstand | Beauftragte Firma | Betrag (MwSt. inkl.) |
|--|------------------------------------|----------------------|
| Öffentliche Beleuchtung und Stromproduktion – Ankauf von Elektromaterial für das Jahr 2024 | MEB Srl | 15.000,00 € |
| Bau des Trink- und Löschwasserbehälters Vertigen: Unterauftrag Asphaltierungsarbeiten | Mair Josef & Co. KG des Mair Klaus | 3.493,10 € |
| Wasserkraftwerk Salten – außerordentliche Arbeiten bei der Wasserfassung | Felderer AG | 15.134,10 € |
| UVC-Entkeimungsanlage Kötterle - Wartung und Ankauf von UV-Strahlern und eines Sensors | PM – Laimer GmbH | 7.727,48 € |

Der Gemeindevausschuss
Alois Forcher, Walter Laimer, Hartmann Nischler, Jasmin Ramoser, Ulrich Schweitzer

Neue Bürgerliste Partschins Rabland Töll

Wir haben es erneut geschafft, einen „Stammtisch“ mit einem namhaften Experten zu veranstalten!



Bitte besucht die **Informationsveranstaltung am Nachmittag und Abend des 14. Juni** im Geroldsaal, bei der Techniker des Amtes für Mobilität Rede und Antwort zu der -nach detaillierten Untersuchungen und Vergleichen aller vorliegenden Studien-favorisierten Variante der Umfahrung von Rabland stehen werden. (Nähere Angaben zu Zeit u.a. Details folgen!) Der Gemeinderat wird sich in den nächsten Wochen mit dem Thema Umfahrung befassen, um möglichst noch in diesem Sommer eine Entscheidung treffen zu können...

Eure Bürgerlistler

Ausführungen des Referates bzw. der Diskussion können in dieser Ausgabe leider nicht veröffentlicht werden. Wir werden im nächsten Zielerwind davon berichten.

Am 29. Mai fand **das 4. Treffen mit dem Landesrat für Mobilität und Technikern** seines Amtes statt. Es gibt

Fortschritte in Bezug auf die Umfahrung von Rabland, die Töll betreffend werden von uns immer wieder Lösungsvorschläge zur Belastungsminimierung für Anrainer vorgebracht. (Natürlich abgesehen von den bereits geplanten Vorhaben wie Kreisverkehr und Radunterführung, die im November dieses Jahres realisiert werden sollen!)

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber: Zielerwind
Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes:
Dr. Oskar Peterlini
Eingetr. im Landesger. Bozen am 6. 5. 91 Nr. 11/91
Druck: Unionprint, Meran - Auflage 1.700 Stück
Redaktion: Renate Gstrein-Schweitzer,
Oswald Gufler, Heinz Tappeiner

**Abgabetermin für die
nächste Ausgabe ist der
31. Juli 2024!**

**Beiträge bitte nur an
zielerwind@gmail.com**

Nachrichten aus der Bibliothek

„Wie geht Internet?“

Fortbildung für die 5. Klassen der Grundschulen Partschins und Rabland



Mit Veranstaltungen oder Aktionen die Vermittlung von Medien- und Recherchekompetenz zu unterstützen, ist eine der vielfältigen Aufgaben, die Bibliotheken haben. Ganz im Sinne dieses Aufgabenbereiches hat die Bibliothek deshalb im Frühjahr insgesamt 6 Workshops für die 5. Klassen der Grundschulen Partschins und Rabland sowie eine Abendveranstaltung für Eltern, Lehrpersonen und sonstige Interessierte organisiert. Ziel der Veranstaltungen sollte sein, den Kindern ein Grundverständnis des Internets zu geben, damit sie eigene Entscheidungen im Zusammenhang mit diesem Medium reflektiert treffen können und für die Zukunft gerüstet sind. Die Schülerinnen und Schüler jeder der drei 5. Klassen hatten in zwei

Workshops zu 1,5 Stunden die Gelegenheit, sehr Vieles über das Internet zu lernen, Fragen zu stellen und offene Gespräche mit dem kompetenten und aufgeschlossenen Referenten Andreas Bertolin zu führen. Bei "Wie geht Internet" lernten die Schulkinder auf einfache Weise und spielerisch, was das Internet eigentlich ist. Andreas Bertolin erklärte dabei, was am Internet gut ist und was weniger gut; Warum manche Dinge im Internet nichts kosten, aber eigentlich doch etwas kosten; Warum „Löschen“ im Internet schwierig bis unmöglich ist und was mit veröffentlichten/abgeschickten Daten und Fotos passiert; Wie man online mit anderen umgeht und sich selbst schützen kann; was für Arten von Social Media es alles gibt



Andreas Bertolin mit einer 5. Klasse, GS Partschins



Andreas Bertolin mit der 5. Klasse, GS Rabland

und welche Möglichkeiten, aber auch Gefahren sie mit sich bringen u.v.m. Toll fanden die Kinder auch die verschiedene Computer- und Internethardware (Server, Router, Festplatten, Prozessor, Glasfaser, usw.), die der Referent zum Schauen und Anfassen mitgebracht hatte.

Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen von Seiten der Schülerinnen und Schüler, aber auch der Lehrpersonen plant die Bibliothek – so weit von den Ressourcen her möglich – auch in den nächsten Jahren für die 5. Klassen der Grundschulen Veranstaltungen in diesem Bereich.

Rabbit Boy oder Die seltsame Verwandlung des Robert Kümmelmann

Autorenbegegnung mit Franziska Biermann für die 4. und 5. Klasse der Grundschule Partschins Das Amt für Bibliotheken und Lesen organisiert seit Jahren zweimal im Jahr Autorenbegegnungen für Bibliotheken, Schulen und seit heuer auch für

Kindergärten. Dieses Jahr ist die Bibliothek Partschins wieder in den Genuss einer kostenlosen Lesung gekommen. Zu Gast war diesmal die bekannte deutsche Kinderbuchautorin Franziska Biermann. Die Autorin stellte ihr neues Buch „Rabbit Boy“ vor: Robert Küm-

melmann ist mittelgroß, mittelblond und mittelstark. Doch als er sich plötz-



lich in ein menschengroßes Kaninchen verwandelt, wird er zum Star auf dem Schulhof.

Kann Rabbit Boy nun endlich zeigen, was in ihm steckt?

Ein witzig illustriertes Kinderbuch ab 9 Jahre. Die Bibliothek hat einige Titel der Autorin, u.a. die Bücher von Herrn Fuchs neu angekauft. Die Bücher können in Partschins und Rabland entlehnt werden.



Salatnags große Reise

Neue Geschichten aus dem Märchenland mit dem Gestiefelten Kater

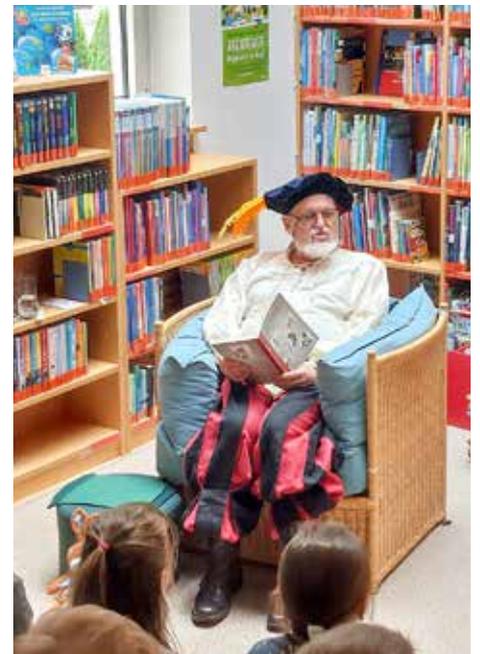
„Gestatten, Christopherus Silvanus. Was, Ihr kennt diesen Namen nicht? Ach so, ich vergaß! Ich wurde bekannt unter der Bezeichnung „Gestiefelter Kater“, denn in dieser Gestalt bin ich



in die Menschenwelt eingetreten. Die Abenteuer der Kinder, die mir begegneten, habe ich aufgeschrieben und in diesem Buch gesammelt.“

So der Lyriker und Märchenautor Ortwin Haertel in seinem Buch. Zu Besuch in der Bibliothek Partschins nahm der „Gestiefelte Kater“, passend gekleidet, die „Großen“ des Kindergartens Partschins mit auf eine wundersame Reise und erzählte von Salatnag und seinem Abenteuer: Es geht um ein trauriges Flugzeug; ein ganz besonderes Flugzeug, das verstehen und reden kann, eines das sich entsetzlich langweilt. Vor allem, wenn es allein auf dem großen Flughafen steht oder wenn es Passagiere von einem Ort zum anderen fliegen muss.

Bis eines Tages ein blinder Passagier, das Häschen Salatnag, an Bord kommt, ein Drache das Flugzeug bedroht und ein Tiersprachen-Forscher sich als sehr hilfreich erweist... Das Märchen-



buch sowie ein Lyrikband des Autors können in der Bibliothek Partschins ausgeliehen werden.

Neu in der Bibliothek:

Jahreschroniken sind eine faszinierende Möglichkeit, die Geschichte eines Dorfes, einer Stadt oder Region zu dokumentieren und für jetzige und zukünftige Generationen festzuhalten. Auch unsere Chronisten leisten in diesem Bereich eine bemerkenswerte Arbeit, indem sie bereits seit Jahren mit viel Ausdauer, Einsatz und Begeisterung Berichte, Zeitungsausschnitte,



Plakate, Einladungen, Fotos u.v.m. sammeln, sortieren, digitalisieren und veröffentlichen. Druckfrisch gibt es jetzt die Jahreschroniken der Jahre 2016, 2017 und 2018. Die jeweils zweibändigen Chroniken liegen in den Bibliotheken Partschins und Rabland auf und können vor Ort angesehen und gelesen werden. Ebenfalls in den Bibliotheken sind auch die Jahre 2011-2015.

Liesmich - Leggimi 2024

Viel Spaß mit neuen
Büchern für Leserinnen
und Leser ab 11 Jahren



Nach dem großen Erfolg vom Vorjahr geht „LIESMICH - LEGGIMI 2024“, eine Initiative der beiden Landesämter für Bibliotheken und Lesen der deutschen und italienischen Kulturabteilung, nun in die nächste Runde. Die landesweite zweisprachige Sommerleseaktion der Südtiroler Bibliotheken ist bereits Ende April gestartet und geht noch bis 30. September 2024.

Auf der Homepage www.liesmich.bz.it können sich Leserinnen und Leser ab 11 Jahren registrieren und dann zum gelesenen Buch einen Kommentar abgeben oder eine Quizfrage beantworten. Unter den Teilnehmenden werden 200 Sachpreise verlost. Die Lesenden können unter allen 80 Büchern frei wählen – eine Alters- bzw. Sprachbegrenzung gibt es nicht. Die Bibliothek Partschins-Rabland hat die meisten Titel angekauft! Die Titel können auf der Homepage der Bibliothek recherchiert und ggf. online reserviert werden.

Öffentliche Bibliothek Partschins-Rabland

Sommerleseaktion für Grundschüler

Abenteuer voraus!

So geht's ...



Die Sommerleseaktion beginnt am 14. Juni und endet am 05. September 2024.

Den **LesePASS** könnt ihr euch in der **Bibliothek Partschins** oder in der **Bibliothek Rabland** abholen. Im LesePASS trägt ihr bitte euren Namen und eure Adresse sowie die Klassenstufe ein, die ihr gerade beendet habt.

In diesem Jahr **könnt ihr wieder selbst wählen, welche Bücher aus der Bibliothek ihr lesen möchtet.**

In den LesePASS trägt ihr beim Ausleihen der Bücher den **Titel des Buches** und den **Namen des Autors** (keine CDs, DVDs und Hörbücher!) ein.

Bei jedem eurer Besuche, auch wenn ihr keine Bücher ausleiht, erhaltet ihr einen **Stempel in eurem Pass.**

Die Stempel braucht es für die Verlosung bei der Abschlussfeier!

Deshalb ist es wichtig, dass ihr den Pass immer beim Bibliotheksbesuch mit dabei habt.

Im Pass haben drei Buch-Titel Platz. Wenn ihr **mehr als drei Bücher** lest, bekommt ihr von uns weitere Blätter für euren Pass.

Für jeden von euch, der es geschafft hat, **drei Bücher** während des Sommers zu lesen, gibt es im Herbst eine Überraschung.

Der **letzte Abgabetermin** für euren LesePASS ist der **10. September.**



MEIN SOMMER IN DER BIBLIOTHEK

ABENTEUER voraus!

Mein LesePASS 2024

Vor- & Nachname _____

Adresse _____

Klasse _____

Sommeröffnungszeiten

vom 15. Juni bis 31. August

| | | |
|-------------------------------|-------------------------|-------------------|
| Bibliothek Partschins: | Montag und Mittwoch | 09.00 - 12.00 Uhr |
| | Dienstag und Donnerstag | 16.00 - 19.00 Uhr |
| | Freitag | 16.00 - 19.00 Uhr |
| Bibliothek Rabland: | Dienstag und Freitag | 17.00 - 19.00 Uhr |
| | Donnerstag | 09.30 - 11.00 Uhr |
| | Samstag | 18.00 - 19.30 Uhr |



Sonderausstellung im Schreibmaschinenmuseum Partschins würdigt Hans Glauber, den Künstler hinter dem Ökoinstitut Südtirol



SCHREIBMASCHINENMUSEUM
 PETER MITTERHOFER
 MUSEO DELLE MACCHINE DA SCRIVERE



nete den künstlerischen Weg Glaubers nach, welcher im Umfeld der Firma Olivetti, vor allem dank Adriano Olivetti gedeihen konnte, und sich zwischen Mailand und Frankfurt, wo Glauber in den 60er und 70er Jahren für Olivetti tätig war, Inspirationen holte. Paul Rösch, der in Vertretung der Geschäftsführerin des Ökoinstitutes gekommen war und den Lebensweg von Hans Glauber, von seinen Jahren in Toblach und Como, bis hin zu seinen Studien und Arbeitsaufenthalten in Mailand und Frankfurt, skizzierte, brachte es auf den Punkt: Südtirol ist noch immer stark vom „brain drain“, der Abwanderung qualifizierter Fachkräfte, betroffen, Glauber hat es jedoch umgekehrt gemacht, hat an der Bocconi in Mailand studiert, sich im Ausland qualifiziert und ist zurückgekehrt und hat die Toblacher Gespräche und das Ökoinstitut Südtirol gegründet. Wir bräuchten viele Glaubers in Südtirol, so Rösch am Ende seiner Ausführungen.

Mit einer bemerkenswerten Sonderausstellung eröffnete das Schreibmaschinenmuseum in Partschins am 5. April die Museumsaison, und sie wirft ein ganz neues Licht auf eine bekannte Persönlichkeit. Zum 35. Geburtstag des Ökoinstitutes Südtirol präsentiert das Museum einen faszinierenden Blick auf dessen Gründer Hans Glauber, der nicht nur als Visionär des Umweltschutzes bekannt war, sondern auch als Künstler- mit seinen Fotos von Schreib- und Rechenmaschinen-international erfolgreich war.

Gemeindereferent Ulrich Schweitzer begrüßte zahlreiche Vertreter verschiedener kultureller Vereinigungen wie des Bildungsausschusses, der Heimatschutzvereine Partschins und Meran, der Chronisten, sowie Museumstifter Kurt Ryba, der aus München angereist war. Sichtlich erfreut zeigte sich Bart van der Heide, Direktor des Museion, Museum für moderne und zeitgenössische Kunst in Bozen, welches die Kunstwerke zur Verfügung gestellt hatte. Es sei ganz im Sinne des Museion, dass die vielen Werke aus den Depots kommen und ausgestellt würden. Er bedankte sich bei Museumsleiterin Maria Mayr für diese großartige Idee. Großes Lob gab es von seiner Seite auch für Andreas Hapkemeyer, Glauber Experte und Kurator der Ausstellung. Hapkemeyer zeich-

Die Ausstellung ist noch bis 18. August während der Öffnungszeiten des Museums zu sehen. Bereichert wird diese durch einen Kurzfilm über Hans Glauber, welcher vom Amt für Film und Medien zur Verfügung gestellt wurde.



Glauber Freund Hans Schmieder und Paul Rösch



V.l.n.r.: Bart van der Heide, Maria Mayr, Paul Rösch, Andreas Hapkemeyer, Kurt Ryba, Ulrich Schweitzer

Pfingsten wieder im Zeichen der Schreibmaschine

Sehr erfolgreich zu Ende ging in Partschins das bereits 13. Internationale Schreibmaschinen-Sammlertreffen am letzten Wochenende. Über 50 Sammler waren aus mehreren Ländern, allen voran aus dem deutsch- und italienischsprachigen Raum angereist, und trafen sich im Schreibmaschinenmuseum Peter Mitterhofer in Partschins zu einem Austausch.

Während am Freitag 17. Mai die Sonderausstellung des Museums um Hans Glauber im Mittelpunkt stand, gab es am Samstag ein buntes Programm aus Vorträgen und Sammlerbörse. Museumstifter Kurt Ryba und Museumsleiterin Maria Mayr begrüßten die Sammlergemeinde und präsentierten dem internationalen Publikum einen ganz besonderen Gast: die 18-jährige, mit ihrem Vater aus Molfetta bei Bari angereiste Maria Palombella, die ihre Publikation über das Schreibmaschinenmodell „Olivetti Lexikon 80“ präsentierte. Neugierig durch die Schreibmaschine ihres Vaters geworden, begann Maria mit 16 Jahren die Geschichte hinter der Schreibmaschine zu recherchieren. Resultat ist ein spannendes Buch, in dem Maria die verschiedensten Aspekte rund um die Produktion des Modells, analysierte, vom Design und Grafik über das Thema Frau als Sekretärin bis hin zum Thema Arbeitssicherheit. Mit dem Buch hat Maria international Aufsehen erregt und so ist es jetzt Bestandteil einiger großen Bibliotheken wie z.B. im Vatikan, im Palazzo Chigi, in öff. Bibliotheken in New York, London, sowie



an den Universitäten von Cambridge und Oxford sowie im europäischen Parlament in Brüssel. Die anschließende Tauschbörse war wie immer das große Highlight des Treffens, während der zahlreiche Schreibmaschinen den Besitzer wechselten und wo man sich unter Gleichgesinnten austauschen konnte.

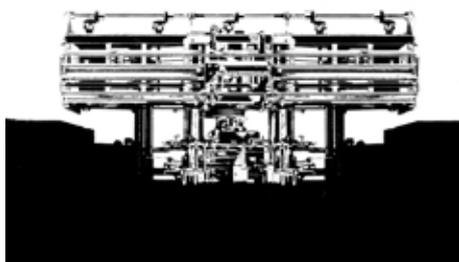
Etwas Abwechslung gab es dann am Samstag Nachmittag bei einem gemeinsamen Besuch des Zentrums für Vogelfauna in Dorf Tirol, und einer Wanderung am nächsten Tag am Vigljoch. Der italienische Sammlerverein hielt im Zuge des Treffens außerdem seine jährliche Vollversammlung samt Neuwahlen des Vorstandes ab und freute sich einer regen Beteiligung seiner Mitglieder.



Einen Schritt der Sonne entgegen:

Hans Glaubers Visionen von der Kunst bis zur Gründung des Ökoinstitut
im Schreibmaschinenmuseum in Partschins
Kuratorenführung mit Andreas Hapkemeyer für Oberschulen im Juni

Weg von der Kritik und hin zur konkreten Utopie, so nannte Hans Glauber seinen Schritt von der Kunst zur Gründung des Ökoinstitut, von seinen Fotografien – Detailaufnahmen von Schreib- und Rechenmaschinen - mit denen er Kritik an einer technisierten unmenschlichen Welt übte, bis hin zum aktiv werden – mit den



Andreas Hapkemeyer

Toblacher Gesprächen und später dem Ökoinstitut - , um diese Welt, wie er sie nicht sehen wollte, zu ändern. Glauber Experte und Kurator der Sonderausstellung im Schreibmaschinen-

museum Andreas Hapkemeyer, wird am Montag, 10. Juni interessierten Oberschulklassen eine Einführung zu Leben und Werk Hans Glaubers geben. Abgerundet wird die Veranstaltung mit der Präsentation des 31minütigen Dokumentarfilmes über Hans Glauber von Federico Campana und Cornelia Schöpf (2011). Eine Anmeldung für die Veranstaltung kann direkt im Schreibmaschinenmuseum erfolgen. Die in Zusammenarbeit mit dem Museion Bozen und unter der Schirmherrschaft des Ökoinstitut organisierte Sonderausstellung ist noch bis 18. August zu sehen.

Fotos: © Museion

Eröffnung des „Apple Walk“ – Der Apfel-Lehrpfad mit Quiz in Partschins

partschins
BEI MERAN

Lebensraum Partschins: Zusammenarbeit Landwirtschaft-Tourismus

In Zusammenarbeit zwischen dem Verband der Vinschgauer Produzenten (V.I.P.), dem Tourismus und der Landwirtschaft in der Gemeinde Partschins wurde ein innovativer Apfel-Lehrpfad geschaffen, der Besuchern eine faszinierende Möglichkeit bietet, die Welt des Apfelanbaus zu entdecken. Der "Apple Walk" wurde mit dem klaren Ziel konzipiert, Wissen zu vermitteln und die wertvolle Arbeit unserer Bäuerinnen und Bauern zu würdigen. Dieser Lehrpfad besteht aus 12 Insekten-Hotel-Stationen, die entlang des Weges verteilt sind. Durch das Scannen des QR-Codes an diesen Stationen öffnen sich informative Erklär-Videos und detaillierte Informationen,



die den Besuchern einen umfassenden Einblick in die Welt der Apfelproduktion ermöglichen.



Foto: Tourismusverein Partschins, Helmuth Rier

Was den "Apple Walk" besonders ansprechend macht, ist das interaktive Quiz, das bei jeder Etappe präsentiert wird. Die Besucher werden herausgefordert, ab der ersten Station Fragen mit 4 Antwortmöglichkeiten zu beantworten. Wer alles richtig hat, kann sich im Tourismusbüro Partschins ein kleines Präsent abholen.

Der Präsident des Tourismusvereins Partschins, Philip Ganthaler, bedankt sich für die gute und kreative Zusammenarbeit für die Realisierung dieses Projekts bei den Grundeigentümern, bei der VI.P, beim Obmann der Partschinser Landwirtschaft Josef Sprenger und bei Wegehalter Stefan Pezzei.

Diego Satto von der Betreuten Werkstatt der Bezirksgemeinschaft in Latsch informiert über die Ausführung der Insektenhotel-Stationen und freut sich, dass diese bei Einheimischen und Gästen sehr großen Anklang finden. Aufgrund der hohen Nachfrage sind nun Insektenhotels, wie sie an den Stationen sind, auch im Tourismusbüro käuflich erwerbbar.



Foto: Tourismusverein Partschins, Helmuth Rier

Der "Apple Walk" bietet eine unterhaltsame und lehrreiche Möglichkeit für Besucher jeden Alters, die Schönheit und Bedeutung des Apfelanbaus zu erkunden. Der Weg ist leicht begehbar.

*Eine Initiative von
Lebensraum Partschins -
Landwirtschaft und Tourismus
und VI.P*

DEIN TICKET ONLINE SHOP!
BUCH DIR DEIN ERLEBNIS 2024

- Abseilen
- Käseverkostung
- Apfelführung
- Waldbaden
- Kinderklettern
- Speck, Wein, Oliven
- Kräuterworkshop
- Weinverkostung

Book now!

MACHE HIER DEINEN PERSÖNLICHEN GESUNDHEITS-CHECK

Finde heraus, was dir guttut und dein Wohlbefinden steigert

GSUND BLEIB! SALUTE! TAKE CARE!

www.partschins.com

HELLO, SUMMER VIBES!
CASTLE BEATS 2024
ROCK & POP CONCERTS IN PARTSCHINS

07.06.2024
SINCE 11

12.07.2024
DANIMA

07.08.2024
THE REESA

Wochenveranstaltungen von Juni bis August **partschins**

BEI MERAN

| Jeden Tag buchbar | | |
|--|---|---|
| Rafting & Stand up paddling | Abkühlung, Action und Teamerlebnis beim Rafting oder Stand up paddling (SUP) | Kosten: € 40 Kin. 5-13 J. / € 50 Erw. (Rafting), € 60 SUP, Anmeldung: Bei Rafting Adventure Südtirol, Tel. 346 607 0641. Täglich außer Montag |
| Packraft | Wildwasserpaddeln auf der Etsch (ab 13 Jahre). | Treffpunkt: 15.30 Uhr Rafting Center Rabland, Kosten: € 70, Anmeldung: Bei Rafting Adventure Südtirol, Tel. 346 607 0641. Je Mittwoch, Freitag, Sonntag |
| Montag | | |
| Einatmen. Ausatmen. Die Kraft der Atmung. | Atemübungs-Workshop mit Barbara Kuen. | Treffpunkt: 9.30 Uhr Bushaltestelle Wasserfall, Kosten: € 20, Anmeldung: bis Samstag im Tourismusbüro oder online bis zum Vortag. |
| Meditation im Garten des Ansitz Gaudententurm | Meditation in Form von Entspannungsübungen nach Jacobson unter Anleitung einer Gesundheitspsychologin. | Treffpunkt: 17 Uhr Tourismusbüro Partschins, Kosten: € 20, Anmeldung: bis 12 Uhr im Tourismusbüro oder online. |
| Papierwerkstatt – Vom Papyrus zum selbstgeschöpften Papier | Geschichte hautnah erleben und der eigenen Kreativität freien Lauf lassen. Ein Spaß für die ganze Familie! Gerne können frisch gepflückte oder getrocknete Blüten mitgebracht werden. | Treffpunkt: 17.00 Uhr Schreibmaschinenmuseum, Kosten: € 5, Anmeldung: Bis 15 Uhr im Schreibmaschinenmuseum. Ab Juli. |
| Nachts im Museum | Abendführung im Schreibmaschinenmuseum. | Treffpunkt: 20.30 Uhr, Kosten: € 8,00. Anmeldung: bis 18 Uhr im Schreibmaschinenmuseum. |
| Dienstag | | |
| Abseilen am Partschinser Wasserfall | Ein Klettererlebnis der besonderen Art in unmittelbarer Nähe zum Partschinser Wasserfall. | Treffpunkt: 13.30 Uhr Bushaltestelle Wasserfall, Kosten: € 50, Anmeldung: bis zum Vortag im Tourismusbüro oder online. |
| Kräuterworkshop | Wild- und Heilkräuterkunde mit Herstellung von Produkten für die Hautpflege und die Küche. | Treffpunkt: 10 Uhr Imkerstand Rabland, Kosten: € 30, Anmeldung: bis zum Vortag im Tourismusbüro oder online. |
| Kinderklettern-Schnupperkurs | Gefahrlos lernen Kinder 7-14 Jahre unter Anleitung eines Bergführers am Burgstallknott erste Kletterkenntnisse. | Treffpunkt: 17.00 Uhr Tourismusbüro Partschins, Kosten: € 15, Anmeldung: bis zum Vortag im Tourismusbüro oder online. |
| Speck, Wein & Oliven | Führung durch die 700-jährige Geschichte des vielfältigen Biohofes mit Verkostung von hofeigenen Produkten. | Treffpunkt: 16 Uhr Biohof Niedereben, Kosten: € 12,50, Anmeldung: Bis 10 Uhr im Tourismusbüro oder online. |
| Alles Käse oder was? – Käseverkostung der besonderen Art | Verkostungsseminar mit Käsesommelier Andreas Österreicher. | Treffpunkt: 17 Uhr Engel Appartements, Kosten: € 33, Anmeldung: bis zum Vortag im Tourismusbüro oder online. |
| Mittwoch | | |
| Von den Rättern und Römern bis zur Erfindung der Schreibmaschine | Kostenlose Dorfführung durch Partschins! | Treffpunkt: 9.30 Uhr Tourismusbüro Partschins, Kosten: kostenlos. Keine Anmeldung erforderlich! |
| Lust auf Kaffee? | Führung durch die Kaffeerösterei Alps Coffee mit Verkostung. | Treffpunkt: 10 Uhr Kaffeerösterei Alps Coffee, Kosten: kostenlos, Anmeldung: bis zum Vortag im Tourismusbüro oder online. Am 12.06., 26.06., 10.07., 24.07., 07.08. |

| | | |
|--|---|--|
| Die Via Claudia Augusta und die außergewöhnliche Geschichte von Rabland und Töll | Kostenlose Dorfführung durch Rabland und Töll. | Treffpunkt: 14.30 Uhr Schleuse Töll, Kosten: kostenlos, Anmeldung: bis 12.00 Uhr im Tourismusbüro oder online. |
| HoneyGourMet | Von den Bienen über den Nektar zum Honigschaumwein | Treffpunkt: 16 Uhr Bushaltestelle „Vertigen“, Kosten: € 18, Anmeldung: bis zum Vortag im Tourismusbüro oder online. Am 03.07. & 31.07. |
| Auf Entdeckungsreise: Destillate & Weine | Bei einer Führung durch die Hofbrennerei gewinnen Sie spannende Einblicke in die Kunst des Brennens und verkosten Weine und Destillate. | Treffpunkt: 16.30 Uhr Hofbrennerei Gaudenz, Kosten: € 14, Anmeldung: bis 12 Uhr im Tourismusbüro oder online. |
| Klimatische Terrainkur bei Nacht zum Luftkurort Partschinser Wasserfall | Das Naturheilverfahren für gesteigertes Wohlbefinden. | Treffpunkt: 20.30 Uhr Tourismusbüro Partschins, Kosten: € 30, Anmeldung: bis zum Vortag im Tourismusbüro oder online. |
| Donnerstag | | |
| Geführte Wanderung zu den Spronser Seen | Wegart: mittelschwerer Bergweg, Gehzeit: 7 Std. | Treffpunkt: 7.10 Uhr Bahnhof Meran, Kosten: € 40, Anmeldung: Bis 12 Uhr des Vortages im Tourismusbüro oder online. |
| Alpines Waldbaden | Training zur Sinneswahrnehmung und Aufmerksamkeit – Wellness im Wald. | Treffpunkt: 8.45 Uhr Talstation Seilbahn Aschbach, Kosten: € 40 (inkl. Seilbahn), Anmeldung: Bis zum Vortag im Tourismusbüro oder online. Statt 15.08. am 14.08. |
| Personal Coaching | Besseres Wohlbefinden durch persönliches Beratungsgespräch für mehr Lebensqualität. | Treffpunkt: nach Vereinbarung, Kosten: € 80 für 60 Min., € 120 für 90 Min., Anmeldung: Bis zum Vortag im Tourismusbüro oder online. Statt 15.08. am 14.08. |
| Rückentraining | mit Fitness- und Gesundheitstrainerin Franziska Braunhofer im Garten Gaudententurm | Treffpunkt: 10 Uhr Tourismusbüro Partschins, Kosten: € 20, Anmeldung: bis zum Vortag im Tourismusbüro oder online. Fällt aus am 15.08. |
| Weinverkostung in der Stachlburg | Kleines Weinseminar mit Fachverkostung exzellenter Bio-Weine aus eigener Herstellung im Schlossweingut Stachlburg. | Treffpunkt: 17 Uhr Schlossweingut Stachlburg, Kosten: € 15, Anmeldung: bis 12 Uhr im Tourismusbüro oder online. Statt 15.08. am 14.08. |
| Emsige Bienen und fleißige Imker | Führung am Partschinser Bienenstand mit Verkostung der Honigprodukte. | Treffpunkt: 15.30 Uhr Imkerstand Rabland, Kosten: € 10, Anmeldung: bis zum Vortag im Tourismusbüro oder online. Am 20.06., 27.06., 04.07., 11.07., 01.08., 08.08., 15.08. |
| Freitag | | |
| Entspannt und Vital mit Yoga | mit Yogalehrerin Barbara Kuen im Garten Gaudententurm | Treffpunkt: 8 Uhr Tourismusbüro Partschins, Kosten: € 20, Anmeldung: bis zum Vortag im Tourismusbüro oder online. |
| Partschinser Apfelführung von der Blüte bis zur Ernte | Ein Spaziergang mit der Apfelbäuerin Christine Schönweger durch die Apfelwiesen mit anschließender Apfel-Verkostung! | Treffpunkt: 15 Uhr Tourismusbüro Partschins, Kosten: € 6, Anmeldung: bis 12 Uhr im Tourismusbüro oder online. |
| Kräuter- und Kneippwanderung | Kräuter- und Kneippwanderung abwechselnd am Partschinser und am Rablander Waalweg. | Treffpunkt: 16 Uhr, Kosten: € 20, Anmeldung: bis zum Vortag im Tourismusbüro oder online. |

Vom Reisen ...

Die Urlaubszeit steht vor der Tür, und viele von uns werden bald selbst Gast an schönen Orten sein. Erinnern wir uns daran, wie wertvoll Gastfreundschaft ist. Unsere Gäste kommen zu uns, um die Einzigartigkeit und

wenn sie uns widerfahren. Stimmt doch, oder?

Rücksicht und Verständnis: Jeder Mensch ist in seinen Vorstellungen und Bedürfnissen verschieden. Lasst uns geduldig und verständnisvoll auf

unsere Besucher eingehen. Auch wir finden uns nicht überall immer gleich zurecht.

Gemeinsamkeiten: Oft entdecken wir, dass wir mit unseren Gästen mehr gemeinsam haben, als wir denken. Nutzen wir die Gelegenheit, uns mit den Menschen auszutauschen und neue Bekanntschaften zu knüpfen. Spricht etwas dagegen?

Wir sind stolz auf unsere Heimat. Zeigen wir unseren Gästen die besten Seiten unserer Region – von den landschaftlichen Schönheiten bis zu unseren kulturellen Schätzen. So lernen sie all das wertzuschätzen, was wir lieben.

Wir leben in einem Ort, an dem sich alle – Einheimische und Gäste – gleichermaßen wohlfühlen können. Und wo wir alle Platz haben – auf www.partschins.com gibt's Vieles nachzulesen, was uns verbindet. Gerne laden wir euch zudem ein, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen – weil es guttut und weil wir es wert sind.

Für konstruktive Anregungen und Fragen stehen wir immer zur Verfügung, wir sind für alle da (...auch wenn wir Tourismusverein heißen)! Gerne via Mail auf thaler@partschins.com



Schönheit unserer Region zu erleben – genau wie wir es tun, wenn wir auf Reisen sind. Lasst uns gemeinsam darauf achten, dass unsere Gäste sich bei uns ebenso willkommen fühlen, wie wir es uns an fremden Orten wünschen.

Freundlichkeit und Offenheit: Ein Lächeln, ein Gruß und ein freundliches Wort können viel bewirken. Und es kostet nichts. Zeigen wir unseren Gästen, dass sie willkommen sind und machen wir nicht sie allein für Staus auf den Straßen verantwortlich, das wäre nicht fair.

Sind wir nicht selbst auch zu oft mit dem Auto unterwegs als mit Bus, Fahrrad und Zug?

Hilfsbereitschaft: Ob Wegbeschreibung, ein Tipp oder einfach ein nettes Gespräch – kleine Gesten der Hilfsbereitschaft bleiben in Erinnerung und machen den Aufenthalt unserer Gäste besonders. Auch wir erinnern uns gerne an schöne Begegnungen,

Gut zu wissen:

Um den Tourismus mit dem Verkehrsaufkommen objektiv zu betrachten, liefert das Landesinstitut für Statistik ASTAT, Technische Straßenamt interessante Verkehrsdaten der Staats- und Landesstraßen (Auswertungen 2023, Zählstationen in Rabland und Töll).

Der durchschnittliche Tagesverkehr im Februar (außer Saison), **in Rabland** = 13.107 Fahrzeuge

Der durchschnittliche Tagesverkehr im Februar (außer Saison) **in Töll** = 14.838 Fahrzeuge

Der durchschnittliche Tagesverkehr im September (in der Saison) **in Rabland** = 20.347 Fahrzeuge

Der durchschnittliche Tagesverkehr im September (in der Saison) **in Töll** = 21.110 Fahrzeuge

Die Auflistung liefert weitere Details zu Pkw und kleine Lieferwagen, Motorräder, Lieferwagen und Kleinbusse, leichte und schwere Lkw, Sattelzügen und Autobussen.

Interessant: Übern Reschenpass fahren im Februar 4.192 Fahrzeuge, im September 8.272 Fahrzeuge.

"Hosch mi...?"

Verleih-Liste der Vereine in der Gemeinde Partschins



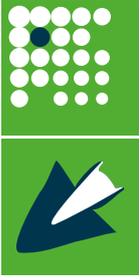
Kultur im Dorf
Bildungsausschuss Partschins

| Was | Kosten/Kaution | Name Verein |
|---|---|------------------------------------|
| aufblasbarer Pegasus | kostenlos | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| Beamer+A7:C39 | kostenlos | Bildungsausschuss Partschins |
| Besucherstühle (sind im Mehrzweckraum) | kostenlos | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| Brettspiele/Outdoorspiele | kostenlos | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| Faltzelt 4x4 Meter mit Seitenwände (3 Stück) | 100 € / Tag / Zelt | Feuerwehr Töll |
| Faltzelt 4x8 Meter mit Seitenwände (3 Stück) | 100 € / Tag / Zelt | Feuerwehr Töll |
| Festzelt (8x4m) | evtl. Kaution | Musikkapelle Partschins |
| Festzelt (8x4m) | evtl. Kaution | Musikkapelle Partschins |
| Flipchart (ev. auch Papier A1/B1 + Stifte) | kostenlos | Bibliothek Partschins-Rabland |
| Flipchart (ev. auch Stifte) | kostenlos | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| Flipchart auf Rollen (ev. auch Papier A1/B1 + Stifte) | kostenlos | Bibliothek Partschins-Rabland |
| Friteuse | 50 € / Tag | Feuerwehr Töll |
| Gartenstühle (hellgelb, silbergrau): 24 Stück vorh. | kostenlos | Bibliothek Partschins-Rabland |
| Gartentische (rund, ca. 80cm, silbergrau): 6 Stück vorh. | kostenlos | Bibliothek Partschins-Rabland |
| Getränkespender (ca. 3 Liter Füllvermögen) | kostenlos | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| Grill | 50 € / Tag | Feuerwehr Töll |
| Kanister 10l | kostenlos | Musikkapelle Partschins |
| Kanister 10l | kostenlos | Musikkapelle Partschins |
| Kanister 10l | kostenlos | Musikkapelle Partschins |
| Kastanienbratstelle (2 Stück) | 50 € / Stück / Tag | Feuerwehr Töll |
| Kuchenvitrine | 50 € / Tag | Feuerwehr Töll |
| Laminiergerät Pixel | kostenlos | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| Langhäfter Rapesco 790 | kostenlos | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| LED Lichter (ev. Batterien, wasserfest, rund ca. 10cm) | kostenlos | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| Leinwand (tragbar) mit Stativ: Größe: 2x1,5m | kostenlos | Bibliothek Partschins-Rabland |
| Mehrzweckraum: weitere Infos/technische Details auf Anfrage | kostenlos für Vereine der Gemeinde; kostenpflichtig für Privatpersonen, Nicht-Gemeinde-ansässige, kostenpflichtige Kurse | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| Moderationskoffer (ev. Stifte, Nadeln für Pinnwand, sonst. Mat.) | kostenlos | Bibliothek Partschins-Rabland |
| Plastikbindegerät CombBind® C100 | Materialkosten | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| Rollenschneider Dahle 552 (Din A3) | kostenlos | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| Schubkarre hellgrün | kostenlos | Musikkapelle Partschins |
| Sonnenschirme (ca. 2,5x2,5 m, beige) mit Ständer: 5 Stück vorh. | kostenlos | Bibliothek Partschins-Rabland |
| Spiegelreflexkamera Canon EOS 2000D | Kaution: 100,00 € | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| Ständer für Stellwände mit Halterungen | kostenlos | Bibliothek Partschins-Rabland |
| Stehtisch (6 Stück) | kostenlos | Feuerwehr Töll |
| Stellwände groß (150-120 cm, weiß): 5 Stück vorh. | kostenlos | Bibliothek Partschins-Rabland |
| Stellwände klein (100-120 cm, weiß): 5 Stück vorh. | kostenlos | Bibliothek Partschins-Rabland |
| Stühle Plastik schwarz (50 Stück) | kostenlos | Musikkapelle Partschins |
| Tischtennistisch (ev. mit Schläger und Bälle) | kostenlos | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| Vereinsbus: Ford Transit 9-Sitzer: Verfügbarkeit anfragen | Kaution: 200,00 € + Kosten/km | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| Verlängerungskabel 25m | kostenlos | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| Volleyballnetz für Schwimmbad (nur mehr aufzublasen) | kostenlos | Jugendtreff Partschins "Inside" EO |
| Zelte 4x4m grün (2 Stück vorh.) | evtl. Kaution | Schützenkompanie Partschins |

Kontakt:

| Name Verein | E-Mail | Tel./Handy |
|------------------------------------|---|-----------------------------------|
| Bibliothek Partschins-Rabland | bibliothek@gemeinde.partschins.bz.it | 0473 967137 oder 0473 968391 |
| Jugendtreff Partschins "Inside" EO | info@jugendtreff-partschins.net | 379 1872300 |
| Freiwillige Feuerwehr Töll | ff.toell@lfvbz.org | |
| Schützenkompanie Partschins | schuetzenpartschins@gmail.com | |
| Bildungsausschuss Partschins | chris.schoenweger@gemeinde.partschins.bz.it | 0473 966221 (Gemeindesekretariat) |
| Musikkapelle Partschins | info@mk-partschins.com | |

Die aktuelle Verleihliste ist auch auf der Gemeindehomepage unter dem Menüpunkt Bildungsausschuss zu finden.



| Termin | Verein | Uhrzeit | Thema/Art der Veranstaltung | Ort/Treffpunkt |
|--------|---|-------------------|---|--|
| 09.06. | So Musikkapelle, Schützenkompanie Partschins | 08.30 Uhr | Herz-Jesu: Messfeier und Prozession; kurzes Standkonzert im Anschluss an die Herz-Jesu-Prozession: ca. 10.00 Uhr | Partschins, Kirchplatz |
| 22.06. | Sa Freiwillige Feuerwehr Partschins | ab 18.00 Uhr | Fest der Freiwilligen Feuerwehr Partschins | Partschins, Kirchplatz |
| 23.06. | So Schreibmaschinenmuseum Peter Mitterhofer | 18.00 Uhr | „Der Narr von Partschins“: Filmvorführung anlässlich des Internationalen Tages der Schreibmaschine | Partschins, Schreibmaschinenmuseum |
| 28.06. | Fr Tourismusverein | 20.30 Uhr | „Garden beats“ – Sommerkonzert mit „LIT“ | Partschins, Widum-Garten |
| 05.07. | Fr Tourismusverein | 10.00 Uhr | Daksys Aktionstag – Wasser, Wald und forschende Kinder. Für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Kostenlos! Anmeldung: Bis zum Vortag im Tourismusbüro. | Rabland, Bahnhof |
| 06.07. | Sa Partschins Böhmisches | ab 17.00 Uhr | Jubiläumfest – 41 Jahre Partschins Böhmisches | Partschins, Unterschönwegerhof |
| 07.07. | So Schreibmaschinenmuseum | 14.00 – 18.00 Uhr | Freier Eintritt im Schreibmaschinenmuseum „Peter Mitterhofer“ | Partschins, Schreibmaschinenmuseum |
| 09.07. | Di Pfarrgemeinderat Partschins | 14.30 Uhr | Taufvorbereitung: Information und Anmeldung bei: Linda (mobil 349 3793130) | Partschins, Haus der Dorfgemeinschaft |
| 10.07. | Mi Bildungsausschuss Partschins | 20.30 Uhr | Kabarett mit Doris Warasin mit Musik | Partschins, Widum-Garten (bei schlechter Witterung: Haus der Dorfgemeinschaft) |
| 11.07. | Do Tourismusverein, Zieftolböhmisches | 20.00 Uhr | Böhmischer Abend mit der Zieftolböhmisches | Partschins, Widum-Garten |
| 12.07. | Fr Tourismusverein | 20.30 Uhr | „Castle beats“ – Sommerkonzert mit „DANIMA“ | Partschins, Innenhof der Stachlburg |
| 13.07. | Sa Jungchar Rabland | 09.00 – 12.00 Uhr | Autowaschaktion | Rabland, Feuerwehrhalle |
| 14.07. | So Verein für Heimatpflege Partschins | ganztägig | Fahrt ins Fersental/Palai „Auf den Spuren der Partschins Standschützen“ | nähere Infos erteilt der Verein für Heimatpflege |
| 18.07. | Do Katholischer Familienverband Südtirol, Zweigstelle Rabland | 21.00 – 22.30 Uhr | Sommerkino (ältere Kids) | Rabland, Waldspielfeld |
| 19.07. | Fr Katholischer Familienverband Südtirol, Zweigstelle Rabland | 21.00 – 22.30 Uhr | Sommerkino (jüngere Kids) | Rabland, Waldspielfeld |
| 19.07. | Fr Tourismusverein | 10.00 Uhr | Daksys Aktionstag – Wilde Wasser und forschende Kinder. Für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Kostenlos! Anmeldung: Bis zum Vortag im Tourismusbüro. | Partschins, Buswendeplatz |
| 20.07. | Sa Partschins Vereine | ab 18.00 Uhr | Gassifest | Partschins, Dorfzentrum |
| 21.07. | So Partschins Vereine | ab 9.30 Uhr | Gassifest | Partschins, Dorfzentrum |
| 25.07. | Do Musikkapelle, Tourismusverein | 20.30 Uhr | Abendkonzert der Jugendkapelle Partschins JUPA | Partschins, Widum-Garten |
| 26.07. | Fr Tourismusverein | 20.30 Uhr | „Garden beats“ – Sommerkonzert mit „Aluna“ | Partschins, Ansicht Gaudententurm |
| 01.08. | Do Musikkapelle, Tourismusverein | 20.30 Uhr | Abendkonzert der Musikkapelle Partschins | Partschins, Widum-Garten |
| 02.08. | Fr Tourismusverein | 10.00 Uhr | Daksys Aktionstag – Wasser, Wald und forschende Kinder. Für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Kostenlos! Anmeldung: Bis zum Vortag im Tourismusbüro. | Rabland, Bahnhof |
| 02.08. | Fr Tourismusverein | 20.30 Uhr | „Castle beats“ – Sommerkonzert mit „The Reesa“ | Partschins, Innenhof der Stachlburg |
| 03.08. | Sa Schützenkompanie Rabland | ab 18.00 Uhr | Sommerfest der Schützenkompanie Rabland | Rabland, Festplatz |
| 04.08. | So Schreibmaschinenmuseum | 14.00 – 18.00 Uhr | Freier Eintritt im Schreibmaschinenmuseum „Peter Mitterhofer“ | Partschins, Schreibmaschinenmuseum |
| 04.08. | So Weingut Stachlburg | ab 10.00 Uhr | Weinfest in der Stachlburg | Partschins, Innenhof der Stachlburg |
| 08.08. | Do Musikkapelle, Tourismusverein | 20.30 Uhr | Abendkonzert der Musikkapelle Partschins | Partschins, Widum-Garten |
| 10.08. | Sa Freiwillige Feuerwehr Rabland | ab 17.00 Uhr | Fest der Freiwilligen Feuerwehr Rabland | Rabland, Festplatz |
| 16.08. | Fr Tourismusverein | 10.00 Uhr | Daksys Aktionstag – Wilde Wasser und forschende Kinder. Für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Kostenlos! Anmeldung: Bis zum Vortag im Tourismusbüro. | Partschins, Buswendeplatz |

*Anmerkungen:

Der Bildungsausschuss übernimmt keine Verantwortung für Änderungen, die die Veranstalter ev. nach Redaktionsschluss noch bei Terminen, Veranstaltungsorten oder Uhrzeiten vornehmen. Anmeldungen für die Veranstaltungen des Tourismusvereins sind online unter www.partschins.com oder unter folgender Telefonnummer erbeten: +39 0473 967157



Dankesfeier der Ehejubilare in Partschins am 28. April

„Ein bunter Regenbogen leuchtet über unserer Ehe,“

17 Ehepaare sind der Einladung gefolgt und haben an der Feier teilgenommen, um für die zurückliegenden gemeinsamen Jahre zu danken, ihr Eheversprechen zu erneuern und Gottes Segen zu erbitten.

3 Jubelpaare feierten das 60jährige Ehejubiläum, 3 Jubelpaare 55 Jahre, 3 Jubelpaare 50 Jahre, 1 Jubelpaar 45 Jahre, 3 Jubelpaare 35 Jahre, 2 Jubel-



paare 25 Jahre, 1 Jubelpaar 20 Jahre und 1 Jubelpaar 10 Jahre. Diese Jubelpaare geben uns Mut und beweisen uns, dass eine Ehe basierend auf dem Versprechen, das man bei der Trauung vor Gott und den Menschen gegeben hat, auch heute noch Bestand hat und schwierige Zeiten überstehen kann!

Wir wünschen den Jubilaren weiterhin viele glückliche Ehejahre mit ihren Familien, in Gesundheit und liebevollem Miteinander.

Unser Dank geht an die Joyful Singers mit Chorleiterin Julia Perkmann für die schöne feierliche Gestaltung der Messe. Nach dem Gottesdienst luden die KFB-Frauen zu einem Umtrunk mit Buffet in den Widumgarten mit musikalischer Begleitung von DJ Marlon.

"Vergelt's Gott!" allen, die zu dieser schönen Feier ihren Beitrag geleistet haben.



Der Bildungsausschuss Partschins präsentiert Kultur im Dorf Bildungsausschuss Partschins

DORIS WARASIN

HALBZEIT

KONZERT mit LIVE-BAND

MITTWOCH **Widumgarten** **Eintritt frei**
10. Juli 2024 **PARTSCHINS** **Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung im Haus der Dorfgemeinschaft statt.**
20:30 Uhr

Mit Jesus in einem Boot- Erstkommunion Partschins

Damals, wie heute...

lag auch am diesem Sonntag ein besonderer Zauber in der Luft. Endlich war der große Moment für unsere Kinder zum Greifen nahe. Überall waren Aufregung und Freude an einem etwas doch kühleren Apriltag zu spüren. Verwandte und Freunde aus nah und fern sind gerne gekommen, um das zweite große Fest nach der Taufe mit uns zu feiern und unserer Kinder hochleben zu lassen.

Nach Wochen intensiver Vorbereitungen, abendlicher Treffen, gut gemeinter Ratschläge, mancher Kompromissen, liebevoller Begleitung im Religionsunterricht und an den Nachmittagen bei den Tisch Mamies, haben wir alles rechtzeitig geschafft und fühlten uns und unsere Kinder gut für die erste Hl. Kommunion vorbereitet. In der Vorbereitung sind nicht nur die Kinder sich, sondern auch wir Eltern uns näher gekommen. Wir durften uns besser kennenlernen und auch erfahren, dass in der Gemeinschaft und im Zusammenhalt vieles leichter geht und mehr möglich ist.

Es wurde viel gelacht, gebastelt, die Kinder haben fröhlich gespielt und durften bei einem Besuch in Meran selbst die Hostien mitbacken und lernen, was es dazu alles braucht und was es damit alles auf sich hat.

Der Besuch im Partschinser Altersheim beim Brot backen brachte den Kindern nochmal bei, wie wichtig das Miteinander ist und wie schön das Teilen sein kann. Die spannenden Geschichten



der Heimbewohner aus vergangenen Zeiten und die Erinnerungen an das eigene Fest der Hl. Kommunion wird sicherlich auch in den Köpfen unserer Kinder bleiben.

Sie haben so erfahren dürfen, dass es uns heute gut geht und dass Vieles nicht selbstverständlich ist, so wie es ist.

Dass es so ist, wie es heute ist, dafür sorgen wir jeden Tag in unserer eigenen kleinen Glaubensgemeinschaft, zuhause in der Familie, mit unseren Freunden und Nachbarn, in unserem eigenen Arbeits- und Privatleben.

Wir sind dankbar, dass einige strenge Moralvorstellungen von damals,

modernerer und weltoffenerer Möglichkeiten der Glaubenserziehung weichen durften. Wir sind stolz auf unsere Kinder, dass sie ihren eigenen Weg zu Gott finden und diesen Glaubensweg gehen dürfen, den sie für sich brauchen und der für sie wichtig ist. Wir unterstützen sie gerne, ihre eigene Version des katholischen Glaubens auszuleben, der sie fürs Leben stärken soll und ihnen Hilfe leisten soll in Zeiten, wo wir als Eltern vielleicht mal nicht da sein können. Da bleibt über allem das beruhigende Gefühl, mein Kind, du bist nie allein, Jesus ist bei dir. Jesus ist immer da. So war es und so wird es immer sein.



Mein liebes Kind...Möge die HL. Kommunion dein Herz mit Freude und Frieden erfüllen. Habe den Mut, deinen eigenen Weg zu gehen. Gottes Segen und unsere Liebe sollen dich dabei für immer begleiten. Und wenn du vielleicht in ein paar Jahren selber dran bist, das Fest der Kommunion vorzubereiten und es zu begleiten, dann erinnere dich an diesen Zauber an jenem Tag und an die Fülle im Herzen in diesem Moment. Und es wird für dich ebenso besonders sein. Damals...wie heute.

Ich habe mich besonders gefreut, dass ich meine erste heilige Kommunion empfangen durfte!
Ganz toll war, dass meine ganze Familie mit mir den ganzen Tag gefeiert hat.

Etwas Besonderes war für mich auch noch, dass ich in der Kirche als Erste die Begrüßung zusammen mit meinem Schulfreund Leo lesen durfte!

Franziska T.

Die Erstkommunion war a schians Erlebnis und i hons toll gfounden dass i a Hostie gekriag hon.

Noah

Es hat mich sehr gefreut, dass meine Familie mit mir diesen besondern Tag gefeiert hat. Die Erstkommunion war sehr toll.

Laura

Erstkommunion in Rabland

Unter dem Thema „Wir sind Kinder in Gottes Garten“ fand am 12. Mai die Erstkommunion in Rabland statt, bei der insgesamt 24 Kinder ihre erste heilige Kommunion empfangen.

Die Kinder wurden seit September bei mehreren Gruppentreffen von ihren Eltern auf diesen Tag vorbereitet. Große Unterstützung erhielten sie von der Pastoralassistentin Elisabeth Menzel und von Florian Müller.

Am Besten hat den Kindern der Besuch in der Hostienbäckerei bei Herrn Joos in Meran und die Selbstgestaltung der Kreuze bei Veronika Ladstätter in Algund gefallen.

Aufgeregt starteten die Erstkommunionkinder mit ihren Paten vor dem Jakobuskirchlein. Begleitet von der festlich spielenden Musikkapelle Partschins schritten sie strahlend zum Brunnen vor der Kirche für die Taufenerneuerung.



Hinten v.l.r.: Martina Winterholer, Josef Wieser, Jacqueline Kneissl - Mitte v.l.r.: Jana, Kristina, Nicola, Pia, Jonah, Mathias, Madalena Rosa, Annika, Annalena, Michael, Noah, Sabrina, Jan - Vorne v.l.r.: Emily, Marco, Hannes, Noah, Lucretia Margareta, Lina, Martin, David, Sofia, Thorsten, Marika



Das sonnige Wetter an diesem Tag setzte dem Gesamterlebnis die Krone auf. Schon beim Betreten der Kirche konnte man die liebevolle Gestaltung und die besondere Atmosphäre spüren. Die Messe gestaltete Pfarrer Josef Wieser sehr liebevoll und kindgerecht, ab und an durfte auch ein kleiner Witz nicht fehlen. Musikalisch umrahmt wurde die Messe durch den Kinderchor Rabland, wofür die Kinder schon lange im Voraus geprobt haben und von den Lehrerinnen Martina Winterholer und Jacqueline Kneissl begleitet wurden. Der große Moment war gekommen und die Kinder traten vor den Altar und emp-

fingen ihre erste heilige Kommunion. Die Erstkommunion war ein Tag voller Freude und Bedeutung. Die Kinder wurden liebevoll von der Gemeinde begleitet und unterstützt. Sie konnten spüren, wie wichtig dieser Tag für sie und ihre Familien war. Abschließend möchten wir allen Helfer*innen DANKEN, die diese Erstkommunion zu etwas Besonderem gemacht haben. Ihr Engagement und ihre liebevolle Gestaltung der Kirche und Messe haben den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten, ganz besonders für die 24 Erstkommunionkinder, gemacht.

CheckIn Gruppe to firm Jahrgang 2009

Die CheckIn-Gruppe Jahrgang 2009 ist weiter gegangen auf dem neuen Firmweg und zwar bei zwei Treffen eines im Herbst und eines im Frühjahr: Am Samstag, den 14. Oktober 2023 trafen wir uns am Nachmittag zum Stockbrotgrillen und Kastanienbraten beim Jugendtreff Partschins im Freien und haben uns ein paar Gedanken gemacht, zum Thema „Was gibt mir HALT?“

Allen Teilnehmern, war es sehr wohl klar, dass es vor allem die Familie und die Freunde sind, die uns Halt geben und darüber hinaus die Gemeinschaft in verschiedenen Vereinen und Organisationen. Auch sinnvolle Tätigkeiten, Einsatz und Hilfe für andere gehört dazu. Wir dürfen dankbar sein für all unsere Beziehungen. Im Glauben dürfen wir erfahren, dass GOTT uns Halt gibt! Wir können innere Kraftquellen aufbauen, die uns im Alltag unterstützen, Schwierigkeiten überwinden und Grenzerfahrungen bewältigen helfen,

in der Natur, bei den Tieren, durch Bewegung, mit Musik...

Das zweite Treffen in diesem Schuljahr 2023/24 fand am Freitag, den 19. April 2024 statt. Gerne nahmen wir das Ausflugsangebot der SKJ ‚Bist du zu beWEGen?‘, an und wurden vom erfahrenen Referenten Simon Ruatti auf dem Jesus-Besinnungsweg in Naturns begleitet. Er gestaltete seine Führung interaktiv und sehr interessant. Durch einfache Beispiele konnte er aufzeigen, wie Jesus uns immer wieder Lebens-Vorbild sein kann.

Beim Grillen und gemütlichen Beisammensein auf dem Zeltlagerplatz der Pfadfinder Naturns ließen wir den Abend ausklingen. Alexandra und Manuela verwöhnten uns mit schmackhaftem Grillgut und tollen Salaten von Silvia und Theresa. Ganz lecker waren auch die Schokobananen als Nachspeise.

Ein paar 2009 Geborene machen die Vorbereitung auf den Empfang des



Sakraments der Firmung für Pfingstmontag den 9. Juni 2025, weil sie dann schon 16 Jahre alt sind.

Saisonabschluss des „Rablander Kinderchors (2.0)“

Am Sonntag, den 12. Mai 2024, feierte der zwei Jahre alte „Rablander Kinderchor“ seinen diesjährigen Saisonabschluss, indem er die Erstkommunion in Rabland musikalisch umrahmte. Die zwei Rablander Grundschullehrerinnen Jacqueline Kneissl und Martina Winterholer, die den „Rablander Kinderchor“ im Jahr 2021 gegründet haben und seitdem leiten, brachten dabei stolze 38 Kinder auf die Bühne, um das Fest zu etwas ganz

Besonderem zu machen. An dieser Stelle bedanken wir uns von Herzen bei allen Sänger*innen, die stets ihr Bestes gegeben und den Spaß an der ganzen Sache immer in den Vordergrund gestellt haben. Ein aufrichtiger Dank gilt auch allen Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen und die Wertschätzung.

Hoffentlich bis zum nächsten Jahr!

JK mit MW



Keine Langeweile im Kirchenchor Partschins

Weiterbildung wird im Kirchenchor Partschins großgeschrieben. Im Februar nahmen alle Sängerinnen und Sänger an einer Stimmbildung teil. In der Gruppensitzung und in den Einzelsitzungen gab Armin Thomaser stimmtechnische Impulse und Tipps, damit die Kraft der Stimmen voll ausgeschöpft werden und zur Geltung kommen kann.

Mit dem Projekt „Komm und sing mit uns“ zeigte der Kirchenchor Partschins seine Offenheit. Sechs Frauen und ein Jugendlicher fühlten sich davon angesprochen und so probten wir zusammen an vier Donnerstagabenden für die musikalische Gestaltung der Messe am Pfingstsonntag. Es war für alle eine außerordentliche Erfahrung und eine Bereicherung und die gemeinsam stimmlich umrahmte Messe am Pfingstsonntag ein krönender Abschluss des Projektes. Ein herzliches Dankeschön allen die bei dieser Aktion dabei waren.

Der Kirchenchor Partschins hat sich in diesem Jahr vergrößert: Annamaria Sprenger und Evelyn Taber sind die neuen Chormitglieder. Herzlich willkommen!

Der Kinderchor unter der Leitung von Linda Skibbe nahm am Weihnachtskonzert teil und umrahmte erfolgreich einige Familienmessen in der Pfarrkirche von Partschins. Im Altersheim von Partschins sorgte der Kinderchor für Abwechslung. Es wurde für die Bewohner und Bewohnerinnen des Heims gesungen und auch mit ihnen zusammen. Im Juni wird noch eine Abendmesse vom Kinderchor gestaltet,



tet, dann geht es in die wohlverdiente Sommerpause. Im Herbst werden zusammen CAJONES gebaut. Der Workshop steht allen Interessierten



offen. Die Cajon, auch Kistentrommel genannt, ist ein handliches und schnell erlernbares Instrument. In der Gruppe darauf zu trommeln und Musik zu machen, macht viel Spaß. Die Instrumente werden auch in der Kirche zum Einsatz kommen.

Alle, die gerne singen, sind im Kirchenchor und im Kinderchor herzlich willkommen. Gepröbt wird immer donnerstags im Proberaum im Haus der Dorfgemeinschaft. Wer hat Interesse? Für Informationen bitte bei Andrea Forcher melden: Tel. 338 5203157 Singen macht Spaß, hält fit und gesund und stärkt die Gemeinschaft. Einen schönen und erholsamen Sommer wünschen der Kirchenchor und der Kinderchor Partschins!



Neues aus dem Kindergarten Rabland

Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Grundschule

Ein Kindergartenjahr geht zu Ende und wir konnten die Kinder in ihrem Lernen und Wachsen begleiten, mit ihnen in Interaktion treten und Bildungsprozesse mit ihnen gestalten.

Neben der Zusammenarbeit mit den Eltern und Familien der Kinder ist eine regelmäßige und gute Kooperation mit der Schule von großer Bedeutung. Die meisten Kinder sind hoch motiviert und freuen sich, sich auf den neuen Lebensraum Schule einzulassen, auch wenn dies mit Unsicherheit verbunden ist. Nur durch eine enge Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Grundschule kann der Übergang für die Kinder reibungslos einhergehen.



zialräume, sowie die Klos und den Pausenhof besichtigt haben.

Des Weiteren besuchten die 13 angehenden Schulkinder die Kinder der

Danke

Wir möchten uns bei all jenen Personen bedanken, die uns unterstützend zur Seite stehen: bei dem Küchenpersonal Alexandra und Küchengehilfin Anna, dem Reinigungspersonal Gabi und Lisi, den Arbeitern der Gemeinde, der Gemeindereferentin Jasmin Ramoser, der Kindergartendirektorin Frau Renate Kollman und der Bibliothekarin.

Wir wünschen euch allen einen schönen Sommer! Wir freuen uns, euch Eltern und Kinder im Herbst wieder im Kindergarten begrüßen zu dürfen. Den einzuschulenden Kindern wünschen wir einen guten Start in der Schule.



Die im Herbst einschulenden Kinder wurden von der Grundschule zur Besichtigung des Schulgebäudes eingeladen, wo sie die Turnhalle, alle Klassen- und Ausweichräume, die Spe-

ersten Klasse und tauchten ein erstes Mal in den Schulalltag ein. Mit Vorfreude wurden die Kindergartenkinder von den Kindern der ersten Klasse erwartet und begrüßt. Danach durften die Kindergartenkinder den eigenen Namen auf die Tafel schreiben. Anschließend wurde in Kleingruppen gebastelt. Die Kinder der ersten Klasse haben den Kindergartenkindern zum Abschied ein Lied gesungen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Frau Heidrun Kaserer und den Lehrpersonen der ersten Klasse für die gute Kooperation bedanken.

Immer wieder ist die Freude bei den Vorschulkindern sowie den Schulkindern ersichtlich und unterstreicht die Wichtigkeit dieser wertvollen Zusammenarbeit.



Das Kindergartenteam Rabland

Grundschule Rabland: Auf den Spuren von Ötzi

Autorenlesung in der Bibliothek

Gudrun Sulzenbacher entführte die Kinder der 3. Klassen von Rabland in einer spannenden Autorenlesung in die Welt von Ötzi. Wie erlebte dieser Mann seine letzten Tage?

Diese Frage beschäftigte uns auch noch in der Schule. Die Kinder beantworteten sie in spannenden Erzählungen über die letzten Tage von Ötzi.



Die letzten Tage von Ötzi

Ötzi lebte in einer Sippe. Die Sippe lebte auf einer Lichtung. Ötzi war der Anführer.

Eines Tages bekam Ötzi eine Aufgabe. Also verabschiedete er sich von seiner Sippe. Er ging in die Ötztaler Alpen. Ein jüngerer Mann aus seiner Sippe verfolgte ihn. Er hieß Adam. Er wollte der neue Anführer werden. Auf einmal hörte Ötzi ein Rascheln hinter einem Felsen. Ötzi merkte, dass er verfolgt wurde. Er eilte weiter, denn er wusste ein gutes Versteck. Er dachte, dass er dort sicher wäre.

Als er in der Mulde angekommen war, machte er sich etwas zu essen. Dann traf ihn in der Schulter ein Pfeil. Ötzi schrie auf, dann fiel er nach vorn. Adam zog ihn den Pfeil wieder heraus. Dabei blieb die Pfeilspitze in der Schulter von Ötzi stecken. Adam ging zurück ins Dorf. Aber Ötzi blutete stark und starb. Es begann zu schneien und der Schnee bedeckte Ötzi.

Am Abend machte jeder sich große Sorgen um Ötzi. Adam aber sagte: Ich kann euer neuer Anführer werden. Das Dorf war froh, Adam als neuen Anführer zu haben. Sie feierten ihren neuen Anführer.

Vor 33 Jahren fand man Ötzi. Heute sehen wir ihn in Bozen im Archäologie-Museum.

Kristina

Ötzi lebte in Südtirol und war ein Anführer.

Eines Tages wollte er im Wald jagen. Er hatte Glück gehabt und ein Wildschwein getötet. Dann brachte er seine große Beute nach Hause. In den nächsten Tagen wollte Ötzi seinen Freund einmal besuchen. Nur, sein Freund lebte in einem anderen Tal und dieses Tal war über einen Pass zu erreichen.

Er bereitete sich darauf vor und machte sich auf den Weg zu seinem Freund. Dann begegnete er einem Bären. Ötzi schoss einen Pfeil und tötete damit den Bären. Ötzi ging weiter.

Nun war er fast angekommen auf dem Pass. Ist Nacht schneite es ganz fest. Dann sah er zwei Männer. Ötzi war bereit zu kämpfen. Plötzlich sah er noch andere Männer. Ötzi rannte weg, da traf ihn ein Pfeil in die linke Schulter. Ötzi hatte starke Schmerzen, fiel um und starb. Der Mörder zog den Pfeil raus und rannte davon.

Es scheitete immer stärker und Ötzi wurde vom Schnee bedeckt.

Nicola

Ausflug ins Teddykrankenhaus begeistert 1. und 2. Klasse



Die Erst- und Zweitklässler der Grundschule Rabland erlebten am 26. März

einen aufregenden Tag im Gesundheitssprengel Naturns.

Die Kinder hatten die Gelegenheit, ihre Lieblings-Teddys und Stofftiere in das Teddykrankenhaus mitzubringen, um sie dann wie echte Patienten behandeln zu lassen.

Die Schülerinnen und Schüler konnten hautnah miterleben, was im Krankenhaus passiert und wie Ärzte und Pflegekräfte für das Wohlbefinden ihrer Patienten sorgen.

Die Klassen verließen den Gesundheitssprengel mit fröhlichen Gesichtern und einem neuen Verständnis für die Arbeit der Mediziner.



Für einen attraktiven, lebendigen und lebenswerten Ort

Das ist einzigartig: Die Nahversorgung in unserer Gemeinde, die es anderswo nicht mehr gibt. In Nordtirol etwa gibt es in 57 Gemeinden (zehn davon haben mehr als 1000 Einwohner) kein Geschäft mehr. In Deutschland gilt bereits die Hälfte der Bevölkerung auf dem Land als „nicht nahversorgt“ - insgesamt 8000 Siedlungsgebiete. Das hat für diese Menschen dramatische Folgen: Ein Kauf von Lebensmitteln zu Fuß ist nicht mehr möglich. Sie müssen den Bus oder das Auto nehmen, um zum nächsten Laden zu gelangen. Die Sorgenfalten der Gemeindeoberen sind groß. Landflucht wird akut.

Zudem sind Geschäfte gemeinsam mit der Gastronomie Treffpunkte für die ältere Bevölkerung: Der tägliche Einkauf holt sie aus ihrer Einsamkeit. Auch damit ist es in solchen Ortschaften vorbei. Ein Dilemma.

Was in unserer Gemeinde noch eine Selbstverständlichkeit ist – die intakte Nahversorgung –, ist anderswo längst nicht mehr so. Aber bleibt das auch so? Auf politischer Ebene ist der Wille groß, die Lebensbedingungen der Landbevölkerung zu verbessern und Projekte zur Sicherung von Daseinsvorsorge mit stattlichen Summen zu fördern.



Aber: Nur wenn die Bevölkerung einsieht, was ihre Orte lebenswert, lebendig und attraktiv macht und entsprechend handelt, hat eine gute Versorgung eine Chance. Die Initiative muss von den Menschen ausgehen, nur dann klappt das.

*Mauro Stoffella,
Experte für Ortsentwicklung
und Handel
im Wirtschaftsverband hds*

Baumfest der Grundschule Rabland in Aschbach

Am 16. April 2024 war es endlich soweit. Das Baumfest konnte stattfinden, auch wenn das Wetter es nicht gut mit uns meinte. Ein starker und kalter Wind war unser ständiger Begleiter. In Aschbach angekommen hatten die Förster tolle Waldspiele entlang des Fortsweges für uns vorbereitet. Sie waren sehr unterhaltsam und lehrreich.

Anschließend bekam jedes Kind ein Bäumchen. Jedes Bäumchen hatte seinen Platz. Es wurde gebuddelt und gegraben und schließlich richtig eingepflanzt.

Auf der „Jagerhütte“ begrüßten wir dann unsere Förster, den Bürgermeister und den Vizebürgermeister und natürlich auch unseren Wald mit Liedern und Gedichten. Der Vizebürgermeister betonte die Wichtigkeit



des Waldes und bedankte sich bei uns für die schöne Tradition, die es unbedingt zu erhalten gilt. Das Baumfest wird zu Ehren der Bäume und Natur gefeiert. Bäume wachsen ein Leben lang, produzieren lebenswichtigen Sauerstoff und dienen uns zusätzlich als Schutz. An diesem Tag sollen alle daran erinnert werden, wie wertvoll unsere Natur ist und dass ein jeder kleine Baum sehr viel bewirken kann. Nach getaner Arbeit durften wir uns mit Brot und Saft stärken.

Auch zum Spielen gab es noch genügend Zeit. Gut gelaunt traten wir den Heimweg an. Die 4. und die 5. Klasse musste den Rückweg zu Fuß antreten, da die Aschbacher Bahn wegen zu starken Wind es nicht fahren konnte. Wir alle bedanken uns bei den Förstern für ihre tollen Ideen und bei den Vertretern der Gemeinde.



Natur- und Erlebnisweg Marling

Maiausflug der 2. Klasse

Am 30. April unternahm die 2. Klasse der Grundschule Rabland ihren Maiausflug. Ziel war der Eichhörnchenweg in Marling. Bei schönem Wetter starteten die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen zu einer kleinen Wanderung durch die Natur. Die Kinder genossen die Entdeckun-

gen entlang des Weges und die vielen Informationen über die heimische Tierwelt. Besonders toll fanden sie den Kletterparkour mitten im Wald. Zum krönenden Abschluss genossen alle gemeinsam ein leckeres Eis und ließen den Tag fröhlich ausklingen. Ein gelungener Maiausflug!



5. Klasse Rabland in der werkSTOTTschul

Ich verbrachte mit meiner Klasse zwei Tage in der werkSTOTTschul in Aschbach. Mit der Seilbahn fuhrten wir bergauf und richteten uns im Haus ein. Wir kochten uns selbst und spielten tolle Spiele. Außerdem machten wir eine Nachtwanderung, danach spielten wir Verstecken und Werwolf. Spät schliefen wir ein und am nächsten Morgen machten wir auch Arbeitsblätter. Dann mussten wir leider schon unsere Sachen packen. Das war ein tolles Erlebnis!

Lionel



Projekt „Wasserleben“



Wir waren am 17.05.2024 am Rablander Fischerteich. Da haben wir mit einer Expertin den Zielbach unter die Lupe genommen. Wir haben zwischen Blutegeln und Köcherfliegen unterschieden. Wir haben auch natürliche Flüsse und verbaute Flüsse gesehen. Wir haben die Teile des Flusses kennengelernt. Wir haben die Tierchen mit Bechern aus dem Wasser gefischt. Wir haben sie mit Becherlupen untersucht. Wir sind auch ins Wasser gegangen. Es hat uns sehr viel Spaß bereitet, die Tierchen aus dem Wasser zu fischen und sie zu untersuchen. Abschließend haben wir ein Arbeitsblatt gemacht.

Marian Tomasi und David Hofer, 4. Klasse GSR



Maiausflug der 1. Klasse

Wir fahren mit dem Zug nach Spondinig. Zu Fuß wanderten wir zur Prader Sand, wo wir bei Spiel und Spaß unsere Jause genossen. Anschließend besuchten wir das Nationalparkhaus Aqua Prad, wo wir mehr über die fas-

zinierende Welt des Wassers und die Bedeutung des Naturschutzes erfahren.

In 12 naturnah gestalteten Großaquarien konnten wir 35 heimische Fischarten bestaunen. Jeder konnten sich

einen Fisch aussuchen und diesen dann zeichnen.

Mit vielen neuen Eindrücken und Erkenntnissen traten wir schließlich die Rückreise mit dem Zug nach Rabland an. Es war ein wunderschöner Tag!



Maiausflug der 4. Klasse

Am 30. April fuhren wir, die 4. Klasse der GSR, mit dem Bus in das Schnalstal. Als wir ankamen, machten wir eine kleine Pause, dann begann die Führung. Im Museum war es sehr interessant. Danach konnten wir noch aus besonderen Steinen verschiedene Figuren formen. Am Ende haben wir verschiedene Steinzeithütten angeschaut. Es war sehr, sehr toll.

Romy und Samuel



Unsere Märchenschachteln

Wir hatten das Thema „Märchen“ und wir haben eine Märchenschachtel gebastelt und das hat uns sehr viel Spaß gemacht. Wir sind auch ziemlich lange daran gesessen. Wir haben alle verschie-

dene Märchenschachteln gemacht, zum Beispiel „Schneewittchen“ oder „Die Prinzessin auf der Erbse“ und so weiter und so fort. Die Märchenschachteln können in der Bibliothek Rabland

besichtigt werden. Auch können die selbstgeschriebenen Märchen der Kinder der 4. Klasse ausgeliehen werden.

Anna M. und Sheila



Singende Klasse, Singende Schule

Die Grundschule Rabland war dabei!

Heuer haben wir, die gesamte Grundschule Rabland, am Projekt „Singende Klasse, Singende Schule“ teilgenommen.

Das Singen ist zu einem selbstverständlichen Bestandteil unseres Schulalltags geworden und hat uns allen Spaß gemacht. Das Musikfest im Kur-

saal von Meran und das Dorfkonzert an verschiedenen Orten in unserem Dorf haben auch zur Gemeinschaftsbildung beigetragen.



Euregio macht Schule

Wir nahmen mit der 5. Klasse bei einem Euregio-Projekt teil. Wir gestalteten ein schönes Plakat und gewannen damit. Am 21. Mai fuhren wir zur Preisverleihung nach Innsbruck und erhielten einen Check über 500 €. Am Nachmittag besuchten wir noch den Alpenzoo.



Sportfest auf dem Rablander Schulhof

Wir waren am 23.05 am Rablander Schulhof, dort hat das diesjährige Sportfest stattgefunden. Jede Lehrperson hat ein sehr tolles Spiel vorbe-

reitet. Es hat uns sehr Spaß gemacht, nur das Wetter hat nicht mitgespielt. Wir haben mit dem Ball gespielt und auch rießen Tic-Tac-Toe. Leider haben

wir wetterbedingt die erste Stunde in der Klasse verbracht.

David S., David H., Marian



Easy Basket der große Spaß!

Nini unser Basketballlehrer war sehr nett. Jeden Dienstag sind wir mit Nini in die Turnhalle gegangen. Wenn sich jemand verletzte, war er gleich da. Nini war fair und hat uns viel gelernt. Mit Übungen und sehr viel Spaß hat Nini

uns Basketball beigebracht. Als Erinnerung hat er uns T-Shirts geschenkt. Am Dienstag sollten wir uns erinnern, die T-Shirts anzuziehen. Jeden Morgen als wir in den Kleiderschrank geschaut haben, dachten wir an Easy Basket.



Um die Regeln zu lernen haben wir immer neue Spiele gespielt. Zwei Kinder haben wir gefragt, wie sie Easy Basket fanden. Marie sagte: „Es war cool und der Lehrer war nett.“ Marian fand dagegen: „Es war großartig, aber Fußball ist cooler.“ Die Zeit verflieg im Flug und manche hätten gerne noch weitergespielt. Jeder Schuss hat unser Teamwork gestärkt, einmal trafen wir den Korb, es gingen jedoch auch Schüsse daneben. „Auf nächstes Jahr freuen wir uns schon.“

Silvia und Elisa, 4. Klasse GSR

Evakuierungsprobe GS Rabland mit der FF Rabland

Die Evakuierungsprobe mit der FF Rabland fand am 30.05.2024 gegen Mittag statt. Nach der Auslösung des Alarms im Schulgebäude evakuierten die Lehrpersonen die Schüler. Eine Klasse blieb im Schulgebäude. Sie wurde von den Wehrmännern gerettet. Die Probe wurde erfolgreich durchgeführt.

Ein großer Dank geht an die Wehrmännern, die sich Zeit für diese Probe genommen haben!

Anschließend konnten die Schüler noch die neue Feuerwehrrhalle und die Fahrzeuge besichtigen.



Berichte der Grundschule Partschins

Autorenlesung mit Franziska Biermann und ein Ruck-Zuck-Mitzeichnenkurs in einem

Am Montag, den 15. April 2024 fand in der öffentlichen Bibliothek eine Autorenlesung statt. Die 4. und die beiden 5. Klassen der Grundschule Partschins hörten der Autorin Franziska Biermann aufmerksam zu. Sie erzählte uns von einem ihrer Bücher und las anschließend etwas daraus vor.

Es war interessant und lustig und man erkannte, dass Frau Biermann eine einfallreiche Autorin ist. Zum Abschluss

zeichnete sie uns Robert Kümmelmann vor, die Hauptfigur des Buches „Rabbit Boy“, und wir durften ihn nachzeichnen. Sie schenkte uns auch einen Sticker mit der Aufschrift „Esst mehr Gemüse!“. Darauf war Robert Kümmelmann bei seiner Verwandlung als Hase zu sehen.

Die Autorenlesung war sehr toll!

Lara, 5A



Die Grundschule Partschins liest

Am 23. April 2024 feierte die Grundschule Partschins im Rahmen des Projektes „Der ganze Schulsprengel liest“ den Welttag des Buches.



Kindergartenkinder besuchen die erste Klasse

Die Kindergartenkinder, welche im kommenden Schuljahr eingeschult werden, besuchten die Erstklässler in der Grundschule Partschins.

Die Schulkinder freuten sich riesig, den Kindern ihre Schule zu zeigen und

gemeinsam erste schulische Aufgaben zu lösen. Zum Abschluss spielten die

Kinder noch zusammen im Pausenhof und lernten sich so besser kennen.



Lesepicknick zum Welttag des Buches

Am 23. April 2024, am Welttag des Buches, haben sich die Kinder der 2. Klasse der Grundschule Partschins zu einem Lesepicknick am Nachmittag in der Schule eingefunden. Mit Picknickdecken, Sitzunterlagen sowie Leckereien und natürlich vielen Büchern waren die gutgelaunten und lesefreudigen Kinder ausgestattet. Auch das kalte und unfreundliche Aprilwetter konnte die Lese-

freude nicht bremsen. Wir haben es uns einfach in der Klasse und in der Schulhalle gemütlich gemacht. Es entstanden Leseinseln mit aufblasbaren Schwimmreifen, schummrigen Lesehöhlen und gemütlichen Leseecken. Bald schon waren alle im Lesefieber. Einige Kinder haben ihren Mitschülerinnen und Mitschülern lustige und spannende Textstellen vorgelesen.

Andere haben es auch nicht gescheut, uns Lehrpersonen ihre Lieblingsstellen vorzulesen. Und so wie es sich für jedes großartige Picknick gehört, wurde gefuttert und genascht und großzügig geteilt und getauscht. Wie im Fluge war unser Lesenachmittag vorbei und alle Beteiligten begeistert. Ein Kind hat zum Schluss gesagt: „Lesen ist so toll!“



Unser Sport- und Spieletag

Auf die Plätze, fertig, los ...!

Am Freitag, den 19. April 2024 war es wieder soweit und der diesjährige Sport- und Spieletag fand auf dem

Sportplatz der Gemeinde Partschins statt. Dabei war auch das windige Wetter kein Hindernis: Motivierte und bewegungsfreudige Kinder, spannende Stationen, wie Dosenwerfen, Boccia, Seilspringen, Torwandschießen, Ringe werfen, Sackhüpfen, Dreibeinlauf usw. und jede Menge Spaß zauberten freudige Kindergesichter.

Die Kinder der Grundschule Partschins und ihre Begleitpersonen möchten sich besonders bei der Sektion Tennis bedanken: Zwei Tennislehrer ermöglichten jeder Klasse an diesem Vormittag zusätzlich eine Tennisschnupperstunde. Unser Fazit: Bewegung mit Freunden macht Spaß!



Maiausflug der 4. Klasse

Die 4. Klasse der Grundschule Partschins unternahm in diesem Jahr ihren Maiausflug nach St. Leonhard in Passeier. Dort besuchten wir das beeindruckende Museum Passeier. Mit großer Begeisterung tauchten wir in die Ausstellung über Andreas Hofer ein, die uns viele neue und spannende Einbli-

cke in das Leben des Freiheitskämpfers bot. Anschließend machten wir einen gemütlichen Spaziergang entlang der Passer bis zum Spielplatz in St. Martin, wo wir die Zeit zum Spielen und Toben ausgiebig nutzen konnten. Wir haben diesen Ausflug sehr genossen und viel Spaß dabei hatten.



Maiausflug der beiden 5. Klassen

Wir, die Abschlussklassen der Grundschule Partschins, fahren am 14. Mai 2024 gemeinsam in den Archeoparc nach Schnals. Wie zu Ötzi's Zeiten durften wir Stockbrot backen, Lederarmbänder knüpfen und mit Pfeil und Bogen schießen; langweilig wurde es uns nie. Ein unvergessliches Erlebnis!

Die Klassen 5A und 5B



Früh übt sich - Kleine Gärtnerinnen und Gärtner

Unsere Schule hat ein großes Hochbeet auf dem Schulhof. Die Kinder der 2. Klasse säen Sonnenblumenkerne und Kresse, die Fabienne und Ida mitgebracht haben, in zwei Frühbeete. Schon nach wenigen Tagen zeigen sich die ersten Triebe und bald wachsen die Sonnenblumpflänzchen bis unter den Deckel. Jetzt können sie ins Freie gepflanzt werden. In einem selbstgemachten Töpfchen aus Toilettenpapierrollen nehmen wir alle Pflänzchen mit nach Hause, den Rest pflanzen wir im Hochbeet und auf dem Schulhof ein. Die Kresse essen wir auf einem Butterbrot.



Mittelschule Partschins

Neue Talente entdecken

Die Klasse 2A der MS Partschins besuchte das "Talentcenter" in Bozen im Gebäude der Handelskammer Bozen. Die Schüler*innen konnten an den verschiedensten „Items“ ihre Talente ausarbeiten und somit eine Grundlage für weitere schulische und berufliche Entscheidungen legen.



Maiausflug der ganzen MS Partschins

Am Dienstag, den 14. Mai war die Mittelschule in Partschins verwaist, denn alle Klassen hatten sich zum Maiausflug vom mittleren Vinschgau bis Trient aufgemacht. 1A und 2A machten gemeinsam den Ötzi Rope Park in Schnals unsicher. Nach der sportlichen Herausforderung ließen sie den Tag bei gemütlichem Grillen ausklingen.

Die 1B wanderte in Meran 2000 und hatte viel Spaß beim Alpin-Bob-Fahren. Beim gemeinsamen Volleyballspielen und Grillen wuchs bei der 2B die Klassengemeinschaft noch besser zusammen. Und sie fanden eine Kindergartengruppe als neue Freunde. 3A und 3B machten miteinander einen Ausflug nach Trient.

In stillgelegten Autotunneln versuchten sie zuerst beim digitalen Schifahren Rekorde zu knacken und tauchten in die Welt des Sports ein. Danach durften sie in Kleingruppen die Stadt und ihre Geschäfte erkunden. Für alle Schülerinnen und Schüler war es ein gelungener Maiausflug!



Hannes rocks!

Der Landesmeister im Kugelstoßen heißt heuer Hannes Gapp!

Die Landesmeisterschaften in der Leichtathletik fanden in Bozen auf dem Sportplatz Haslach bei strahlendem Wetter statt.

Alle qualifizierten Schüler*innen der MS Partschins und Algund gaben ihr Bestes und konnten mit tollen Ergeb-

nissen in den Einzel- sowie in der Mannschaftswertung glänzen.

Hannes Gapp aus der 3B MS Partschins wurde Landesmeister im Kugelstoßen. Er qualifizierte sich somit für die Teilnahme an den Italienmeisterschaften in Pescara vom 27.05.24 bis 31.05.24.



Elias Gasser gewann die Bronzemedaille im 80 m Hürdenlauf.

Zudem gab es für die Mannschaft der Jungs der 2. und 3. Klasse Mittelschule des SSP Algund/Partschins die Bronzemedaille.

Die Schulgemeinschaft gratuliert allen Sportlerinnen und Sportlern zu ihrem tollen Einsatz!

Asante sana!

Die Drittklässler der Mittelschule Partschins sammelten für eine Schule in Tansania und übergaben nun die Spende. Die beiden dritten Klassen der Mittelschule Partschins haben im heurigen Schuljahr durch verschiedene Aktionen ihre Offenheit für andere Sprachen und Kulturen gezeigt und so einen Beitrag zur Völkerverständigung geleistet.

Am Anfang des Schuljahres tauschten die Schüler*innen der 3A und 3B auf Englisch geschriebene Briefe mit Gleichaltrigen aus einer Schule in Msindo, einem kleinen Dorf im Westen von Tansania. Sie lernten dabei einiges über die Lebensumstände und -gewohnheiten in diesem Land.

In beiden dritten Klassen wurden auch Sportartikel, Kleider und Schulsachen

gesammelt und die Schüler*innen schickten zum Teil auch persönliche Geschenke an ihre Brieffreunde.

Zudem backten Schüler und Eltern für beide Elternsprechnachmittage fleißig Kuchen und richteten ein Buffet her, bei dem eine beträchtliche Geldsumme an freiwilligen Spenden eingenommen wurde. Ein Teil davon, insgesamt 785 €, konnte dem Tisner Pfarrer Tumaini Ngonyani bei seinem Besuch in der Mittelschule Partschins am 15.05.2024 übergeben werden. Manche Schüler*innen verzichteten auf ihren Anteil am eingenommenen Geld und spendeten auch diesen Betrag an Tansania. Auf so selbstlose und großzügige Jugendliche können wir sehr stolz sein. Pfarrer Tumaini selbst ist in Tansania aufgewachsen und fördert durch



Spendengelder den Ausbau der Schule in seinem Heimatdorf und die Errichtung von Werkstätten für Kinder mit Behinderung.

Sein Dank an die Schüler*innen der 3A und 3B: ASANTE SANA!, was auf Kiswahili "Vielen Dank" bedeutet.



Der Verein für Heimatpflege lädt alle Interessierten ein zur Tagesfahrt ins Fersental



Auf den Spuren der Partschinser Standschützen

Am Sonntag, 14.07.2024

Abfahrt: vom Buswendeplatz Partschins um 7:00 Uhr
Rückkehr: ungefähr 18:30 Uhr
Kosten: 40,00 Euro
Ablauf: Fahrt ins Fersental mit dem Reisebus, danach

- **Möglichkeit 1:** Wanderung zum Satteljoch (ca. 2 Stunden Aufstieg, 600 Höhenmeter) mit Besichtigung der ehemaligen Stellungen der Partschinser Standschützen. Für den Tagesproviant und genügend Wasser, gutes Schuhwerk sorgt jeder Teilnehmer selbst. Teilnahme auf eigene Gefahr. Die Wanderung wird von einem orts- und sachkundigen Fersentaler begleitet.

- **Möglichkeit 2:** Aufenthalt in Palai mit Besichtigung des Bersentaler Kulturinstitutes mit Museum, Besuch des Schau-Bergwerks und/oder des Filzerhofes (volkskundliche Sammlung). In Palai gibt es die Möglichkeit, für das Mittagessen einzukehren. Die Gruppe wird ebenso von einer Mitarbeiterin des Kulturinstitutes begleitet.



Anmeldung: innerhalb 04.07.2024 unter thea.goetsch@gmx.net oder Tel.: 340 3865446
 Bitte bei der Anmeldung angeben, ob man sich an der Wanderung (Mög-

lichkeit 1) oder am Aufenthalt in Palai (Möglichkeit 2) beteiligt.
 Die Spesen werden im Bus eingesammelt. Der Ausflug findet bei jeder Witterung statt.

Eine Blume für das Leben 2024

Auch dieses Jahr fand am 1. Mai, Tag der Musik, wieder die Aktion "Eine Blume für das Leben" auf dem Dorfplatz in Partschins statt. Es wurden in Südtirol produzierte Geranien verkauft.

Das Angebot, die Blumen vorab zu reservieren und zugestellt zu bekommen, wurde von mehr Bürgern als erwartet in Anspruch genommen. Daher waren wir am 1. Mai recht bald ausverkauft.

Der Erlös belief sich auf die ansehnliche Summe von 1.280,00 Euro. Mit diesen Einnahmen kann Betroffenen



auf Bezirksebene gezielt und unbürokratisch schnelle Hilfe angeboten werden.

Ein herzliches Dankeschön an die Bevölkerung, welche sich durch den Kauf der Blumen immer wieder für die gute Sache einsetzt.

Vielen Dank an die beiden Blumenverkäuferinnen Roselies und Manuela. Ein großes Dankeschön auch an die Musikkapelle Partschins, welche die Aktion mitgetragen hat.

*Die Südtiroler Krebshilfe
 Bezirk Burggrafenamt*

Die Seite der Chronisten

Fotoausstellung „Schule gestern“

Die von den Chronisten organisierte und kuratierte Fotoausstellung „Schule gestern“ an drei langen Wochenenden im April fand bei der Bevölkerung großen Anklang. Neben alten Schulfotos (über 70 Stück) wurden auch Gegenstände des Schulwesens vergangener Zeiten gezeigt: eine alte Schulbank mit Griffelschachtel und Schreibwerkzeug, Anschauungsbilder aus Geschichte und Naturkunde, alte Zeugnisse und Kataloge. Besonderes Interesse fanden die ausgestellten alten Schulfibeln, Lesebücher in Deutsch und Italienisch und die verschiedenen Katechismen. Einige ältere



uns über jedes weitere Zeitdokument. Wir möchten uns noch einmal beim Bildungsausschuss für die finanzielle Unterstützung und bei der Gemeinde für die Überlassung des Ausstellungsraumes recht herzlich bedanken.

Verbringe nicht die Zeit mit dem Suchen von Hindernissen, vielleicht sind keine da.
Franz Kafka

Besucher konnten sich noch lebhaft an die Texte, Gedichte und Illustrationen darin erinnern.

Es ist doch eigenartig: Wenn die Schulzeit auch in Kindertagen nicht besonders beliebt und die Lehrer sehr streng waren, so erinnert man sich im Alter doch gerne daran. Und der eine und andere konnte anhand der Bilder nette Geschichten erzählen.

An die 270 Personen haben die Ausstellung besucht und konnten uns Chronisten viel Auskunft über fehlende oder falsche Schülernamen geben. Der rege Besuch der Ausstellung hat uns Chronisten gezeigt, dass der hohe Arbeitsaufwand sich gelohnt hat.

Nach der Ausstellung sind noch einige Personen mit Schulfotos an uns herantreten, die wir gerne für unser Fotoarchiv eingescannt haben. Wir freuen



Schützen Partschins



Josefi-Prozession

Am 17.03 fand die jährliche Josefi-Prozession in Partschins statt, an der wir wie immer mit Freude teilnahmen.



75. Geburtstag Christian Oberperfler

Am 06. April gratulierten wir unserem Mitglied Christian Oberperfler zu seinem 75. Geburtstag. Gemeinsam wurde bei leckeren Speisen angestoßen und auf vergangene Jahre zurückgeblickt. Die Kompanie wünscht in diesem Sinne nochmals alles Gute!



Festbesucher sorgten für ein gelungenes Festl. Die Schützenkompanie möchte sich recht herzlich bei Martin und Herlinde Haller bedanken, die uns wieder ihren Hof zur Verfügung gestellt haben. Zudem danken wir der „Gosthausmusi“ für die gute Unterhaltung, der Bauernjugend Partschins, der Firma Fischer & Fischer, der Sen-

Palmsonntag

Am 22. Und 23. März trafen wir uns, um die traditionellen Palmbuschen zu binden. Am Freitagabend rückten einige von uns aus, um gemeinsam die benötigten Sträucher zu sammeln. Pünktlich um 09:00 Uhr trafen wir uns am Tag danach zum Binden. Da heuer schon am Samstagabend die Messe stattfand, hatten wir einiges zu tun. Doch viele fleißige Hände machten der Arbeit ein schnelles Ende. So trafen wir uns am späten Nachmittag erneut. Bevor es zur Messe ging, gab es für unsere Jungmarketenderinnen und Jungschützen noch eine kleine Stärkung. Nach der Messe wurden die Palmbuschen an Interessierte gegen eine freiwillige Spende verteilt. Dieses Jahr war im Radio, auf Rai Sender Bozen auch ein Interview zum Palmbuschenbinden der Schützenkompanie zu hören. Wer dies noch nachholen möchte, findet das Interview in der Mediathek des Rai Sender Bozens.

Huabenfestl

Am 18. Mai fand dieses Jahr unser zweites Huabenfestl statt, dieses Jahr bei schönerem Wetter und bereits untertags. Es brauchte wieder viele tatkräftige Hände, um das Fest zu organisieren und abzuhalten. Gemeinsam haben wir versucht, ein Fest mit Charakter zu organisieren. „A guate Musi“, gutes Essen und natürlich die





nerlei Algund, dem Reichneggerhof und der Firma Ludwig Pföstl für das Leihmaterial. Ein Dank gilt auch den umliegenden Nachbarn für ihr Verständnis! Wir sind bereits beim Tüfteln für das nächste Jahr und freuen uns schon auf das 3. Huabenfestl und euch als Festbesucher.

Dorfkegeln

Auch dieses Jahr nahmen wieder zwei Mannschaften der Schützenkompanie Partschins beim Dorfkegeln teil. Wir hatten viel Spaß und konnten gute



Ergebnisse erreichen. Unsere Herrenmannschaft belegte den 2. Platz und unsere Damenmannschaft den 4. Platz. Bravo!

Schützenkompanie Rabland St. Jakob EO

Wie jedes Jahr bemüht sich unser Verein sehr in unserem Dorf Traditionen aufrecht zu erhalten und zu pflegen wie z.B. Teilnahme am Andreas Hofer Tag und Fronleichnamspzession. Auch kümmert sich der Verein um die Beflagung der Kirche und des Dorfes. Der Verein ist bemüht, auch die Gemeinschaft zu stärken und wir nehmen am Dorfkegeln und Dorfskirennen teil. Weiters organisieren wir ein internes Preiswatten und Vereinsschießen.

Auch machen unsere jüngsten Mitglieder jedes Jahr einen Jungschützenausflug. Dieses Jahr waren sie Trampolin springen im Unterland mit anschließendem Eisessen.

**Am Samstag, 3. August 2024
veranstalten wir unser alljährliches
Sommerfest in Rabland.**



Kletterkurs für Kinder am Burgstallknott



Wie jedes Jahr veranstaltete die Ortsstelle Partschins des AVS an drei Samstagnachmittagen im März traditionsgemäß einen Kletterkurs für Kinder. Bei die dreißig Kinder machten mit viel Mut und Begeisterung ihre ers-



ten Versuche an den Kletterrouten beim Burgstallknott. Acht Mitglieder des AVS begleiteten die Kinder, zeigten ihnen die Klettergriffe und sorgten für die Sicherheit. Als am letzten Nachmittag die Kletterer von einem heftigen Sturm überrascht und aus dem Burgstallknott vertrieben wurden, zogen sie vergnügt ins Dorf und genossen dort ein Eis. Zum Abschluss gab es für alle teilnehmenden Kinder ein nettes Abzeichen als Erinnerung:

für die ganz Tüchtigen, die alle Routen – auch die schwierigen – bewältigten, das Abbild eines Steinbocks als Anstecknadel, für jene, die auch Freude an der Felswand zeigten und sich an mancher sonnigen Stelle etwas länger aufhielten, eine Eidechse. Der Kletterkurs hat allen, Kindern und Betreuern, viel Spaß gemacht und war für alle ein Erfolg und eine wertvolle Begegnung in der Gemeinschaft und mit dem Felsen.

AVS Wanderung am Gardasee

Am 14. April 2024 startete die Ortsgruppe Partschins mit dem Bus und stolzen 44 Teilnehmern nach Tenno am Gardasee. Nach einer zweistündigen Fahrt starten wir die Rundwanderung am Tennosee. Der Tennosee ist ein Bergsee auf dem Gebiet der Gemeinde Tenno im Trentino, in einem abgeschlossenen Becken nördlich des Gardasees. Er liegt auf einer Höhe von 570 Metern über dem Meeresspiegel, eingebettet in eine nahezu unberührte Naturlandschaft am Fuße des Monte Misone. Diesen See überquerten wir über einer ca. 100m langen Hängebrücke. Danach ging es stetig leicht ansteigend bis Bastiani, dem höchsten

Punkt der Wanderung. Auf der Alm Bastiani hatten wir eine lustige Begegnung mit dem Wirt der Hütte, welche eigentlich noch geschlossen war. Der unverhofft aufgetretene Wirt versorgte uns dann trotzdem mit Getränken. Darauf folgte der Abstieg zum Dorf Canale, wobei man ab und zu einen Blick auf den Gardasee hatte. Das mittelalterliche Dorf Canale di Tenno oberhalb des Gardasees dämmerte verlassen vor sich hin, bevor es in den sechziger Jahren von Künstlern neu belebt wurde. Sie richteten in den Häusern Ateliers ein und schafften eine Begegnungsstätte für Kulturschaffende. Mittlerweile leben rund



50 Personen in dem kleinen Dorf, das vom "Club de I Borghi più belli d'Italia" als eines der schönsten Dörfer Italiens ausgezeichnet wurde. Schließlich brachte uns unsere Chauffeurin Maria über die Hochfläche Pallino und Ponte Arche wieder nach Hause zurück.

Wanderung der Ehrenzeigentäger des AVS Partschins

Am Sonntag, 26. Mai, macht sich eine bunt gemischte Gruppe des AVS Partschins auf den Weg zur Wanderung der Ehrenzeigentäger. Das Wetter spielt auch mit, denn es ist ein sonniger und warmer Tag, in dem bisher regnerischen Mai.

Mit dem Bus fahren wir auf die Sonnenterrasse des Pustertals, Issing-Pfalzen, wo die Wanderung beginnt. Wir gehen den ehemaligen Pilgerweg Richtung Hasenried, wo ein kleines gotisches Kirchlein steht. Dieses soll in früheren Zeiten ein Quellheiligtum gewesen sein, das den Pilgern



Hilfe bei Augenleiden schenkte. Begleitet vom fröhlichen Geplauder der Gruppe geht es weiter über den Pfaffensteig quer durch die bäuerlichen Fluren bis nach Pfalzen, das wir durchqueren bis wir die Sportzone erreichen. Von dort geht es durch Hochwald immer leicht ansteigend zur Anhöhe des Irenberg, wo wir im gleichnamigen Gasthaus eine ausgiebige Mittagspause machen.

Frisch gestärkt beginnen wir den Abstieg. Nach einem langen, aber erfüllenden Tag auf den Wanderwegen erreichen wir schließlich den kleinen idyllischen Issinger Weiher, wo wir in geselliger Runde den Wandertag ausklingen lassen.

Die Wanderführer des AVS

Weißes Kreuz: Hilf uns, als Zivi zu helfen

Hunderte junge Menschen haben sich in der Vergangenheit für den freiwilligen Zivildienst beim Weißen Kreuz entschieden. Im Fokus standen stets die positiven Erfahrungen im Krankentransport und Rettungsdienst, die umfangreiche Ausbildung und die Zeit, sich über die Zukunft Gedanken zu machen.

Das Weiße Kreuz sucht wiederum interessierte und junge Menschen, die sich für seine Tätigkeit interessieren und hautnah erleben möchten, wie Krankentransporte und Rettungseinsätze ablaufen. Alle Interessierten sollten sich schnellstmöglich melden. Beim Weißen Kreuz erhalten sie die Möglichkeit, sich ein Jahr lang einer spannenden, sinnvollen und vor allem lehrreichen Aufgabe zu widmen. Gleichzeitig können sich die jungen Menschen persönlich weiterentwickeln, neue Leute kennenlernen und eine anerkannte Ausbildung absolvieren. „Ich würde wieder Zivildienst beim Weißen Kreuz leisten, mein Zivi-Jahr war toll“, sind sich die Ex-Zivis einig.

Alle Infos unter www.weisseskreuz.bz.it oder über Telefon und WhatsApp unter der Nr. 0471 444382.



Musik begeistert Jung und Alt und sorgt für Stimmung

Am Samstag, den 20. April haben unsere JungmusikantInnen an der Bezirksmarschierprobe teilgenommen und konnten ihre Kenntnisse im Marschieren festigen und sehr viel Neues dazulernen. Für die JungmusikantInnen war dies ein interessanter, amüsanter und erfolgreicher Nachmittag, welcher mit einem gemütlichen Beisammensein bei einem „Gelati“ abgerundet wurde.



Bezirksmarschierprobe

Auch heuer begleitete die Musikkapelle die ErstkommunikantInnen in Partschins und in Rabland zu ihrer ersten Kommunion und gab nach der Messe ein Standkonzert.

Die Musikkapelle bedankt sich für die Spende und den Umtrunk, den uns die Eltern für die Umrahmung der Erstkommunionfeier zukommen ließen. Ein besonderes Highlight war heuer wieder der Tag der Musik am 1. Mai. Petrus hat es heuer mit uns besonders gut gemeint, denn die Wetterprognosen waren alles andere als gut.



Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die mit uns mitfeierten und einen genussvollen und schönen Tag mit Blasmusik erlebten.

Den musikalischen Auftakt machte die Partschinser Böhmisches, weiter ging es mit dem Duo Michael & Shark, „Flo&Co“, der „Fetzmusig“ und den Abschluss machte die Ziertol-Böhmisches mit ihrem „neuen“, schwungvollen und peppigen Programm, das bei den Besuchern sehr gut ankam.

Wer nicht dabei war, hat 2025 am 1. Mai die Chance mitzufeiern. Wir laden bereits heute schon alle ein und freuen uns auf euer Kommen 2025.



Tag der Musik

Am 4. Mai wurde der Wortgottesdienst bei der Florianifeier der FF-Partschins von der Partschinser Böhmisches musikalisch umrahmt. Zum Abschluss des Gottesdienstes gab es noch einige flotte Märsche.

2024 gab es ein Novum und zwar trat am 11. Mai die neugegründete



„Pumuckl-Musi“, die neuen „Minis“ der Musikkapelle Partschins im Haus der Dorfgemeinschaft auf und gaben ihr Muttertagskonzert. Sie konzertierten vor vollem Haus und begeisterten die Zuhörer. Die JungmusikantInnen waren mit Leib und Seele dabei und konnten mit Witz, Charme und Musikalität bei den Konzertbesuchern punkten. Anschließend lud die „Pumuckl-Musi“ zu Saft und Kuchen ein.

Ein herzliches Dankeschön an die Jugendleiterin und Initiatorin Jemima Prantl mit ihren Gehilfinnen, Lena Zerzer, Janika Forcher und Isabella Österreicher.

Im Mai wurde die Musikkapelle Partschins vom Musikverein Krumbach zu dessen Jubiläumsfeier von 170 Jahren



Die „neue“ Pumuckl-Musi

eingeladen. Die Musikkapelle gab auf ihrem Pfingstfest in der Festhalle am Sonntagnachmittag ein Konzert, das bei allen Festbesuchern sehr gut ankam. Es wurde nicht nur applaudiert, sondern es wurden Zugaben eingefordert, die wir gerne mit dem „Land Tirol der Treue“ und dem „Bozner Bergsteiger Marsch“ zum Besten quittierten. Anschließend spielte die Zieltol-Böhmische und brachte mit ihrem „neuen“, schwungvollen und sehr gefälligen Programm die Zuhörer auf die Tische. Am Abend war ein Highlight angesagt. Es gab einen Gesangswettbewerb, an dem zahlreiche MusikantInnen aus Musikvereinen der Umgebung teilnahmen. Es wurde dabei das goldene Stimmrohr 2024 vergeben. Evamaria, als einzige „Auswärtige“ nahm für die Musikkapelle Partschins teil und konnte dabei mit ihrem Lied „Walking on Sunshine“ den 2. Platz ersingen. Ein Ausflug, der vielen in Erinnerung bleiben wird. Auch die Musikkapelle selbst muss sich jährlich im Marschieren weiter-



Marschierprobe im Spotti

bilden, damit bei Musik in Bewegung alles reibungslos abläuft und die Zuhörer auch dort die Musikkapelle von ihrer besten Seite erleben können. Aus diesem Grunde werden am Sportplatz von Partschins immer wieder Marschierproben abgehalten. Wir bedanken uns beim ASV Partschins, dass wir immer wieder den Fußballplatz für unsere Proben nutzen dürfen. Am 9. Juni findet in Partschins die traditionelle Herz-Jesu-Prozession statt. Einladen möchten wir heute schon zur Jubiläumsfeier „41 Jahre Partschinser Böhmisches“ beim Unterschönweger-

hof im „Schwegerstodl“ am 6. Juli ab 17 Uhr. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Lasst euch überraschen, was an diesem Abend alles geboten wird. Wir freuen uns heute schon auf euer Kommen, eure Partschinser Böhmisches. Interessierte haben zudem die Möglichkeit, die Tätigkeit und Neuigkeiten der Musikkapelle auf Facebook, Instagram oder unter www.mk-partschins.com zu verfolgen.

Bis bald eure Musikkapelle Partschins (aö)



Gruppenfoto – Ausflug Krumbach

41 JAHRE
PARTSCHINER BÖHMISCHE
JUBILÄUMSFEST

| | | |
|-------------|---|--------------|
| 06. JULI | STADEL UNTERSCHÖNWEGERHOF IN PARTSCHINS | AB 17 UHR |
|-------------|---|--------------|

| | | |
|--------------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------|
| 17:00 PARTSCHINER GOSTHAUSMUSI | 18:30 PARTSCHINER BÖHMISCHE | 21:00 SALTEN OBERKRAINER |
|--------------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------|

Jubiläumsfeier - 41 Jahre Partschinser Böhmisches

Dorfweinverkostung der Bauernjugend Partschins

Die Südtiroler Bauernjugend, Ortsgruppe Partschins, lud am 26. April alle Weinliebhaber zur Dorfweinverkostung ein. Heuer wurden wieder die Dorfweine prämiert. Der 1. Platz für

den besten Rotwein ging an Rupert und Martin Haller für den Zweigelt 2022. Der 1. Platz für den besten Weißwein ging an Hermann Schönweger für den Müller Thurgau.



**Südtiroler
Bauernjugend**



Zur Bezirksweinkost schafften es:

- Lukas Rungg
mit Weißburgunder 2023
- Hermann Schönweger
mit Müller Thurgau und Vernatsch
- Rupert und Martin Haller
mit Zweigelt 2022

Die Bauernjugend Partschins bedankt sich recht herzlich bei den Produzenten, die an der Dorfweinverkostung teilgenommen haben.

Ganz besonders hat uns gefreut, dass so viele Interessierte aus der Dorfgemeinschaft an der Weinverkostung teilgenommen haben.

Bäuerinnenorganisation Partschins

Kniakiachl Backkurs

Die Bäuerinnenorganisation Partschins veranstaltete am 12.3.2024 einen Kniakiachl Backkurs, bei dem unsere liebe

Edith den Teilnehmern zeigte, wie man diese köstlichen Leckereien zubereitet. Mit ihrer professionellen Anleitung und ein paar einfachen Handgriffen



**Südtiroler
Bäuerinnenorganisation**



gelang es uns nahezu perfekte Kniakiachl zu formen. Ruck zuck waren diese gebacken und konnten bald darauf verkostet werden.

Ein herzlicher Dank geht an Edith Kofler für ihren Einsatz und dafür, dass sie uns einen schönen und lehrreichen Nachmittag beschert hat.

Muttertagsausflug in die Gärten von Schloss Trauttmansdorff

Die Partschinser Bäuerinnenorganisation hatte kürzlich die Gelegenheit, die atemberaubende Flora der Gärten von



Schloss Trauttmansdorff zu bewundern. Bei einem Muttertagsausflug wurden wir von den vielfältigen Natur- und Kulturlandschaften aus aller Welt begeistert. Von botanischen Raritäten bis hin zu Themengärten war für jeden etwas dabei. Nach dem Besuch der



Gärten trafen wir uns im SBO Lokal Partschins, um bei Kaffee und Kuchen den Tag gemütlich ausklingen zu las-



sen. In geselliger Runde tauschten wir unsere Eindrücke und Erlebnisse aus und genossen die gemeinsame Zeit.

Jungschar von Rabland Kegeln im „Spotti“ in Partschins

Am Samstag, den 13. April 2024, traf sich die Jungschargruppe von Rabland zum gemeinsamen Kegeln im „Spotti“ von Partschins. Wir hatten viel Spaß, verbrachten dort einen tollen Vormittag miteinander und freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Gruppenstunde.

Ein besonderes Dankeschön gilt Frau Martha Zoderer, welche den Kindern mit viel Einsatzbereitschaft und Geduld den Spaß am Kegeln nahebrachte.



HN

Blumenverkauf der Katholischen Jungschar von Rabland



Am 12. Mai 2024 fand der jährliche Blumenverkauf der Katholischen Jungschar von Rabland statt, dieses Jahr wieder nicht mit Rosen, sondern mit Geranien, um der aktuellen Thematik der Nachhaltigkeit gerechter zu werden. Insgesamt konnten 500 € gesammelt werden. Der Gesamterlös wurde an die „Südtiroler Krebshilfe“ gespendet.



HN

Jugendtreff Partschins „Inside“ EO

Inside Sommer 2024

Nach dem Erfolg der INSIDE Sommeraktion 2023 teilen wir mit Freude mit, dass die tolle Zusammenarbeit mit unserer Gemeinde Partschins und dem Pächter des Lidos in die dritte Runde geht. Anlässlich der 10 JAHRE JUGENDTREFF INSIDE im neuen Gebäude neben dem Lido, gibt es auf den Preis für die Saisonkarte 2024 nochmal den INSIDE Jubiläumsrabatt von -50 %. Kinder unter 4 Jahren haben weiterhin freien Eintritt, Kinder und Jugendliche ab 4 und unter 15 Jahren bezahlen 30 Euro und Jugendliche ab 15 und unter 18 Jahren bezahlen 50 Euro für die Saisonkarte. Alle Kinder und Jugendlichen erhalten zudem einen Brief mit sämtlichen wichtigen Informationen zur Aktion.



©JTInside. V. l. n. r.: Ulrich Schweitzer, Wolfi und Evi, Manuel Rederlechner, Sandra Steck, Jasmin Pichler, Jasmin Ramoser.

Da mittlerweile auch das Sommerprogramm im Schwimmbad Kult ist, haben wir wieder Kinoabende, einen Spaßtriathlon, eine Schatzsuche und noch einiges mehr geplant. Mitte Juni startet zudem wieder unser Escape Room: Escape the Hittl – Inside the Bomb.



Programm-Highlight: Das DJ-Festival WAV.Fall mit 14 DJ's und 2 Stages auf dem Jugendtreff-Areal am 24. August 2024. Eintritt ab 16 Jahren, Ticket Vorverkauf ab Juli im Jugendtreff und bei ausgewählten Partnern (Jack & King, online über Ticket SMS). Alle Infos rund um das Festival, das Sommerprogramm, den Escape Room,... gibt es auf unserer Website, unseren Social Media Kanälen und direkt bei uns im Treff.



©JTInside

wie man sich in brenzligen Situationen verhalten sollte.

#Lautnachgedacht

"Der Zauber des Anfangs liegt darin, dass man noch nicht weiß, wie es ausgeht." – Hermann Hesse
Mut, Neuanfang, Entdeckung, Veränderung, Wachstum, Chancen, Herausforderung, Inspiration, Zukunft, Neugier, Vision, Abenteuerlust, Unbekanntes, Möglichkeiten, Entwicklung, Reise, Aufbruch, ... #InsideVisionJT2027



©JTInside. Oben v. l. n. r.: Vorsitzende Jacqueline Kneissl, Vize Stefan Grumser, Jugend-Sozialreferentin Jasmin Ramoser. Unten v. l. n. r.: Martin Gufler, Sandra Hauser, Eva Maria Frank. Abwesend: Lena Kuen und Julia Gapp.

Das war los!

Im Mai gab es gleich mehrere Highlights. Anfang Mai fuhren wir mit einem 50 Sitzer nach Gardaland. Dort verbrachten wir einen Tag voller Spaß und Adrenalin. Eine Woche später hieß es: Selbstverteidigungsworkshop mit Sigrid Widmoser. 24 Jugendliche nahmen daran teil und konnten lernen,

Sommeröffnungszeiten:

Dienstag – Samstag:

DI: 10:00 – 12:00 Uhr
und 17:00 – 21:00 Uhr
MI: 10:00 – 12:00 Uhr
und 15:00 – 20:00 Uhr
DO: 16:00 – 21:00 Uhr
FR: 15:00 – 22:00 Uhr
SA: 17:30 – 22:00 Uhr

Weitere Infos und Details rund um den Jugendtreff:

www.jugendtreff-partschins.net

ACHTUNG: Da wir Mitarbeiter im Sommer abwechselnd Urlaub machen, kann es zu Änderungen der Öffnungszeiten kommen. Wir werden jeweils montags die Treffzeiten der Woche bekannt geben.



Sektion Fußball



Nach einer aufregenden und emotionalen Saison freuen wir uns, dass unsere Mannschaft mit großem Einsatz und Engagement den Verbleib, in der Oberliga geschafft hat und einmal mehr bewiesen hat, dass sie den Herausforderungen dieser Liga gewachsen ist.

Danke für euren Kampfgeist, wir können es kaum erwarten, wieder auf dem Platz zu stehen und die Kugel rollen zu sehen.

Auch unsere Jugend hat hart gekämpft und einige Mannschaften konnten sogar Pokale und Medaillen mit nach Hause nehmen. Nun verabschiedet sich auch die Jugend in die Sommerpause. Wir möchten den Trainern und Betreuern für ihre unermüdliche Arbeit, Geduld und Hingabe danken, die sie für unsere Kinder und Jugendlichen aufbringen.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Sponsoren, Freunden und Unterstützern, die uns stets tatkräftig zur Seite stehen.

Anbei einige Fotos von unseren Jugendmannschaften und der 1. Mannschaft. Wir wünschen allen einen schönen und erholsamen Sommer

und freuen uns darauf, bald wieder gemeinsam auf dem Platz zu stehen und zu zeigen, dass wir zusammen stark sind. Einer für alle, alle für einen.

*Mit sportlichen Grüßen,
ASV Partschins Raiffeisen
Sektion Fußball*



Sektion Volleyball

Mit 1. Juni 2024 hat die Sektion Volleyball ihre Meisterschaft mit den Finalspielen in Reischach abgeschlossen. Heuer können wir wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Unsere Volleyballerinnen waren bei insgesamt fünf VSS-Meisterschaften beteiligt. Nach einer sehr intensiven Saison wurden unsere U-15 Spielerinnen bei den Finalspielen in Schlanders Vize-Landesmeister. Die U-13 musste sich, nach über zwei Stunden Spielzeit, um den dritten Platz geschlagen geben.

Die zwei Platzierungen sind für Volleyball Partschins ein super Ergebnis bei all den teilnehmenden Mannschaften. Am 1. Juni sind wir mit zwei U-10 und einer U-12 Mannschaft nach Reischach aufgebrochen. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an Sektionsleiter Josef Weithaler und Franziska Tomasi, die uns mit zwei Bussen begleitet haben.

Die U-12 hat sich im Laufe der Spielsaison bei verschiedenen Spielen unter den 24 besten Mannschaften qualifiziert und erreichte am Finaltag den 15. Platz. Die Partschins 2 bei der U-10 landete nach super Spielen im Mittelfeld. Die Partschins 1 der U-10 haben bis zum Finaltag alle Spiele gewonnen. Beim Finale in Reischach gewann die Mannschaft der Partschins 1 alle Vorrundenspiele mit klaren Ergebnissen. Sie qualifizierten sich bis ins Halbfinale, bei dem sie sich gegen den heurigen Landesmeister Bruneck 1 geschlagen geben mussten. Um den dritten Platz konnten unsere Gitschen gegen Volleyteam St. Jakob 1 zur gewohnten Stärke finden und gewannen 15:3 und 15:7. Viele Eltern und Familienangehörige begleiteten uns zu den Spielen nach Reischach. Ein Danke gilt an den Betreuerinnen Emilia, Hannah und Paula, die unsere Gitschen den ganzen Tag begleitet haben.



V.l.n.r.: Emily, Pia, Raya, Romy und Sara

Somit ist die heurige Volleyballsaison erfolgreich abgeschlossen und wir können auf eine positive Saison zurückblicken. Danke an alle Spielerinnen, Eltern und Vertreter der Sektion Volleyball Partschins!

Damit wünschen wir allen einen schönen Urlaub!

Gaudi-Beachvolleyturnier

3. August ab 10.00 Uhr Beachplatz Rabland

Gespielt wird in 2 Kategorien:

3-3 (30,00 Euro)
mindestens 1 Frau
pro Team und

4-4 (40,00 Euro)
für Familien
und nicht Geübte

Für Speis und Trank ist gesorgt

Anmeldefrist: 29. Juli 2024
Anmeldung: 349 4150292 (Andi)
volleyball@asvpartschins.it

BECKENBODEN GYMNASTIK

mit Karin Pedrotti

8 Einheiten:

20. / 27. September
04. / 18. / 25. Oktober
08. / 15. / 22. November

jeweils um
18.00 - 19.15 Uhr
19.30 - 21.00 Uhr

Im Haus der
Dorfgemeinschaft
Partschins

Anmeldung:

Jola Steck Tel. 348 80 90 361

Organisation:

Pfarrei Partschins/
Pfarrcaritas

Wir freuen uns auf Dich!

Wechsel an der Spitze des ASV Partschins Raiffeisen

Nach neun Jahren an der Spitze des ASV Partschins Raiffeisen übergibt Michaela Eder das Zepter an Sabine Zoderer. Die neue Präsidentin hat klare Ziele und freut sich auf die Herausforderung.

"Wir bedanken uns herzlich bei Michaela Eder für ihre großartige Arbeit und ihr Engagement in den vergangenen Jahren. Sie hat den Verein entscheidend geprägt und wir wünschen ihr alles Gute für ihre Zukunft", so Zoderer. Neben Zoderer bleibt der restliche Vorstand unverändert: Reiner Peter als Vizepräsident, Reiner Leo als Kassier und Jonas Gander als Schriftführer. Zudem besteht der Vorstand aus den Leitern der einzelnen Sektionen, die gemeinsam ein starkes Team bilden. Ein zentrales Ziel, das bereits in den letzten Jahren verfolgt wurde, ist die Erweiterung der Sportzone, um den Mitgliedern bessere Trainingsmöglichkeiten zu bieten. Darüber hinaus strebt der neue Vorstand eine transparente Arbeitsweise an, um das Vertrauen der Mitglieder noch mehr zu stärken.

Auch das Sponsoring soll erweitert werden, um finanzielle Mittel für Projekte und Veranstaltungen zu generieren.

Der über 20 Jahre alte Vereinsbus wurde bereits mit einem neuen Bus ausgetauscht, um unsere über 450



Sportler sicher zu ihren Wettkämpfen bringen zu können. Ohne die großzügige Unterstützung der Gemeindeverwaltung, der Raiffeisenkasse und der ganzen Sponsoren, wäre eine Investition in dieser Größenordnung nicht möglich.

Zoderer betont außerdem die Aufwertung aller Sektionen des Vereins und ruft zur Zusammenarbeit aller Mitglieder auf: "Gemeinsam können wir viel erreichen und den ASV Partschins Raiffeisen zu noch größerem Erfolg führen".

Ein besonderes Highlight steht bereits fest: Der ASV Partschins Raiffeisen feiert am 7. September sein 60-jähriges Jubiläum. Details zu den Feierlichkeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben - save the date!

Zimmerfrau gesucht

Für Klein Fein Hotel Anderlarn
Ab 01.06.2024

Tel. 0473 967297

Raiffeisenkasse Partschins - Mitteilung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

hiermit möchten wir Sie informieren, dass ab Mitte Juni die Zufahrt zum Parkplatz der Raiffeisenkasse Partschins über eine Schranke geregelt wird.

Dies erfolgt einerseits aus versicherungstechnischen Gründen, andererseits um Ihnen als Kund:innen bestmöglich einen Parkplatz für die Erledigung Ihrer Bankgeschäfte zur Verfügung zu stellen.

Das Parksystem funktioniert wie folgt: bei Einfahrt öffnet sich die Schranke automatisch, anschließend erhalten Sie in der Bank eine Münze für die Ausfahrt.

Der Parkplatz wird innerhalb der Öffnungszeiten der Bank zugänglich sein.

Für Fragen und Informationen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüßen
RAIFFEISENKASSE PARTSCHINS Gen.
Der Direktor
Andreas Mitterhofer



Raiffeisen

Raiffeisenkasse Partschins



Vollversammlung

„Genossenschaften sind immer das,
was menschliche Einsicht,
geistige Kraft und
persönlicher Mut
aus ihnen machen.“

Friedrich Wilhelm Raiffeisen



Die Vollversammlung des Geschäftsjahres 2023 wurde am Freitag, den 19.04.2024 im Geroldsaal in Rabland abgehalten. Auch heuer nahmen zahlreiche Mitglieder an der Veranstaltung teil. Alle Beschlüsse der Tagesordnung sowie die Bilanz wurden von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

Nach drei Jahren standen dieses Jahr wieder Neuwahlen auf der Tagesordnung. Alle fünf Mandatare der vorherigen Amtsperiode stellten sich erneut der verantwortungsvollen Aufgabe und kandidierten. Der Obmann Christian Ungerer wurde in seinem Amt bestätigt. Die Funktion des Vize - Obmannes übernimmt Oliver Schweitzer. Der restliche Verwaltungsrat setzt sich Andreas Castiglioni, RA Dott.ssa Jutta Pedri und Bettina Rinner zusammen.

Sozialbilanz

Soziale Wertschöpfung

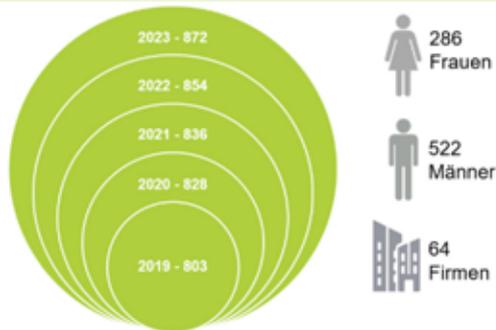
| | |
|--|--------------------|
| Betriebsergebnis : | 868.711 € |
| Zufluss heimische Wirtschaft durch Einkäufe: | 45.935 € |
| Gehälter und Sozialabgaben: | 1.898.611 € |
| Bezahlte Steuern: | 78.112 € |
| Spenden & Sponsoring | 79.985 € |
| Ausbezahlte Zinsen: | 652.614 € |
| Summe: | 3.623.968 € |

Die Mitglieder erhielten Auskunft über den sozialen Nutzen der betrieblichen Tätigkeit. Die soziale Wertschöpfung konnte im Jahr 2023 auf über 3,6 Mio. Euro gesteigert werden.

Diese Wertschöpfung der Raiffeisenkasse Partschins kommt mit knapp 80.000 Euro in Form von Spenden und Sponsoring für lokale Vereine und Verbände somit den Bürgern der Gemeinde wieder zugute.



Mitgliederentwicklung



Die Mitglieder sind ein wichtiger Teil und das Fundament einer starken Genossenschaftsbank, somit freut es uns umso mehr, dass wir einen Zuwachs von 20% in den letzten 10 Jahren verzeichnen können.

Mitgliederehrung

Auch dieses Jahr wurden Mitglieder im Rahmen der Vollversammlung für ihre langjährige Treue geehrt. Die geehrten Mitglieder erhielten vom Aufsichtsratspräsidenten Dr. Jochen Raffl und dem Direktor Andreas Mitterhofer eine Urkunde sowie ein kleines Geschenk. Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals herzlich für deren langjährige Treue und das in uns gesetzte Vertrauen bedanken.

Die Gewinner unserer jährlichen Verlosung wurden heuer mit einer Teilnahme an unserer Mitgliederfahrt beschert. Getreu nach dem Motto der Digitalisierung wurde diese erstmals live über eine Leinwand mit einem Zufallsgenerator durchgeführt.



Ein besonderes Highlight des Abends war mitunter auch unser Gastredner Dr. Kaser Georg. Der weltweit anerkannte Klimaforscher und renommierte Experte gab uns Einblicke in die komplexen Zusammenhänge zwischen Ursachen und Folgen des Klimawandels.

Die Raiffeisenkasse Partschins bedankt sich bei allen Mitgliedern und Anwesenden für die Beteiligung und das entgegengebrachte Vertrauen.



**Mehr Nähe.
Mehr Bank.**

